

Buigen - Rundschau

STADT  *...natürlich*
HERBRECHTINGEN



Amtsblatt der Stadt Herbrechtingen und der Stadtteile Anhausen, Bissingen, Bolheim, Eselsburg und Hausen

75. Jahrgang

Freitag, 06. Oktober 2023

B21161

Nummer 40

einfach **TIERISCH**



7. Oktober - 15. Dezember 2023
Kulturzentrum Kloster Herbrechtingen

Vernissage Fotoausstellung

Samstag, 7. Oktober 2023, 11.00 Uhr

Die Mitglieder stellen ihre Favoriten zum Thema aus.
Herzliche Einladung zum Sektempfang!

FOTO
FREUNDE
HERBRECHTINGEN



„Pfefferle und sein Ernst“ in Bolheim

Einladung zu „Pfefferle und sein Ernst“

Am 07. Oktober 2023 lädt die Stadt Herbrechtingen zur Veranstaltung mit „Pfefferle und sein Ernst“ ein.

Veranstaltungsort: Bolheim, Alte Turnhalle

Einlass: 18.00 Uhr

Beginn: 19.30 Uhr

Karten gibt es unter: k.bay@herbrechtingen.de
oder Tel. 07324/9551330,

Vorverkauf 12,00 Euro und Abendkasse 14,00 Euro.

**Die Bewirtung übernimmt die
Wintersportabteilung, SV Bolheim**

Pfefferle und sein Ernst „Muß des sei“?

Die beiden Ulmer Werner Schwarz und Markus Rabe sind mit ihren Figuren Pfefferle und Ernst weit über die Region hinaus bekannt

geworden. Sie touren mit ihren verschiedenen Programmen mittlerweile durch ganz Baden-Württemberg und werden von der Presse in höchsten Tönen gelobt. Ihre abendfüllenden Programme sind hinter-sinnig, skurril, manchmal derb aber immer mit viel Humor und schwäbischem Charme. 2016 standen sie im Finale beim Wettstreit um den renommierten Sebastian Blau Preis in der Sparte schwäbische Comedy.

Ihr neuestes Programm heißt „Muß des sei“? In unterschiedlichen Spielszenen stellen sich die beiden diese Frage zu unterschiedlichen Themen. Große Themen wie der Klimawandel, das Gefälle zwischen arm und reich spielen dabei genauso eine Rolle wie kleine alltägliche Probleme wie zum Beispiel „Wespen auf dem Zwetschkuchen“ oder „Kalte Klobrillen im Winter“. Ausgehend von Ihren Figuren Pfefferle und Ernst, die das Ganze in einer Art Moderation begleiten, schlüpfen die beiden in unterschiedliche Rollen. Das Spektrum reicht vom Handyverkäufer über den „amtigen“ Beamten bis hin zur Talkshowmoderatorin Anna Will – Quote.

**Infos dazu unter
www.pfefferleundseinernst.de**



**DRK-Bergwacht
Bereitschaft
Herbrechtingen**

**DRK Bergwacht Württemberg /
Ortsebene Herbrechtingen**

Saisonende am Bindstein

**Die Bindsteinhütte im Eselsburger Tal ist
ab sofort bis ins Frühjahr geschlossen.**

**Die Mitglieder der DRK Bergwacht bedanken
sich recht herzlich bei ihren Stammgästen und
allen Besuchern, die mit ihrer Einkehr
an der Hütte den ehrenamtlichen Einsatz
der Bergwacht unterstützen.**



Volleyball Landesliga Herren 2 vs. Herren 1

Showdown zum Saisonstart So. 08.10.23

14 Uhr Bibris-Mehrzweckhalle Herbrechtingen



DIREKTER KONTAKT ZUM ABO-SERVICE DER BUIGEN-RUNDSCHAU.

Kontakt: Karin Mauthner,
Tel. 07324/955-2201
E-Mail: anzeigen-br@herbrechtingen.de



Tanzen mit Mona

14:30 Uhr bis 16:30 Uhr

9. Oktober 2023

im Albrecht-Bengel-Gemeindehaus
Lange Str. 68a, Herbrechtingen

Jede und Jeder kann mitmachen!

Wir tanzen im Kreis,
im Block und im Sitzen.

Evangelische Kirchengemeinde Herbrechtingen



Spielenachmittag mit Jutta

Dienstag, 10. Oktober 2023

14:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Albrecht-Bengel-Gemeindehaus Herbrechtingen

Evangelische Kirchengemeinde Herbrechtingen

WWW.BOLHEIM-SCHNEE.DE

**WINTERSPORT
BÖRSE**



TURN UND
FESTHALLE BOLHEIM

07324/983708

WWW.BOLHEIM-SCHNEE.DE

ANNAHME:

10:00 - 11:30

VERKAUF:

13:00 - 14:30

ABHOLUNG:

AB 14:30



22.10.2023



WINTERSPORTABTEILUNG
- SV BOLHEIM 1900 E.V.

Die nächste Ausgabe
der Buigen-Rundschau
erscheint am

**Donnerstag,
12. Oktober 2023**

Oktober

Donnerstag

12

Redaktionsschluss hierfür ist am

**Montag,
09. Oktober 2023,
16.00 Uhr!**



Später eingehende Berichte/Anzeigen können
nicht mehr berücksichtigt werden und erscheinen
erst in der darauffolgenden Ausgabe.

Wir bitten um Beachtung.

Kontakt:

REDAKTION: Karin Mauthner, Tel. 07324/955 2201,
redaktion-br@herbrechtingen.de

ANZEIGEN: Karin Mauthner, Tel. 07324/955 2201,
anzeigen-br@herbrechtingen.de

**Die Redaktions- und
Anzeigenabteilung erreichen
Sie zu folgenden Zeiten:**

**Montag und Dienstag
von 8.00 - 12.00 Uhr und
14.00 - 16.00 Uhr**

Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr

Das Ferienprogramm 2023 ging erfolgreich zu Ende

Liebe Eltern, Kinder und Mitwirkende des Ferienprogramms, auch in diesem Jahr sind die Sommerferien viel zu schnell zu Ende gegangen und somit auch das Ferienprogramm. Die Auszubildenden der Stadt Herbrechtingen haben sich wieder der Aufgabe gestellt und ein tolles Angebot für die Kinder und Jugendlichen auf die Beine gestellt. Das Ergebnis konnte sich sehen lassen: Insgesamt **40 verschiedene Programmpunkte** mit insgesamt **574 Teilnehmerplätzen** wurden angeboten.

Wir freuen uns sehr, dass das Angebot so gut angenommen wurde und dies ist vor allem der Vielfalt der Programmpunkte zu verdanken. Die Vorschläge kamen aus unterschiedlichen Bereichen, sodass die Kinder sich sportlich betätigen, künstlerisch ausleben, verschiedene Tiere hautnah kennenlernen und handwerkliche Fähigkeiten erlernen konnten. Auch Ausflüge zu unseren Nachbarn, wie zum Beispiel in den Brenzpark, fanden statt. Zudem konnten die Kinder das Ehrenamt im „sozialen Feld“ kennenlernen, beispielsweise beim DRK. Auch der naturwissenschaftliche Bereich kam im Wald nicht zu kurz. In allen Angeboten wurde gespielt und gelacht und alle hatten sehr viel Spaß.

Dass dies alles so reibungslos funktioniert hat, ist den vielen Helfern in unseren örtlichen und überörtlichen **Vereinen** und **Institutionen** zu verdanken. Ebenso möchten wir uns herzlich bei unseren **Spendern** und **Sponsoren** bedanken,

ohne deren finanzielle Unterstützung ein Ferienprogramm nicht möglich wäre.

Nur dank der Unterstützung der **Veranstalter, Spender** und **Sponsoren** war es möglich, ein schönes und gelungenes Ferienprogramm auf die Beine zu stellen.



Wir hoffen, dass alle Kinder und Jugendlichen viel Freude beim Ferienprogramm hatten. Lob, Anregungen, Wünsche und Kritik dürfen Sie uns gerne per E-Mail an ferienprogramm@herbrechtingen.de oder telefonisch unter Tel. 07324/955-2201 zu kommen lassen.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen beim Ferienprogramm im nächsten Jahr.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Bürgermeister Daniel Vogt
und das Team der Auszubildenden
der Stadt Herbrechtingen

Ärztliche Notdienste

ÄRZTLICHE NOTDIENSTE

Die **Rettungsleitstelle** erreichen Sie in dringenden, lebensbedrohlichen Fällen unter der **Rufnummer 112**.



Notfallpraxis Heidenheim

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen in **dringenden medizinischen Fällen** einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der **ärztliche Bereitschaftsdienst in der NOTFALLPRAXIS HEIDENHEIM** für Sie da.

Die ärztliche NOTFALLPRAXIS HEIDENHEIM

erreichen Sie während deren Öffnungszeiten über die **Rufnummer 116 117**.

Die **Sprechzeiten** sind am

Montag und Dienstag	19.00 – 22.00 Uhr,
Mittwoch	15.00 – 22.00 Uhr,
Donnerstag	19.00 – 22.00 Uhr,
Freitag	17.00 – 22.00 Uhr,
Samstag und Sonntag sowie an Feiertagen	08.00 – 22.00 Uhr.

Die **ärztliche Notfallpraxis Heidenheim** befindet sich im Erdgeschoss von Haus C. Folgen Sie der Beschilderung ab dem Eingangsbereich des Klinikums Heidenheim, Schlosshausstraße 100, 89522 Heidenheim.

Von **01. Oktober 2023 bis 31. März 2024** wird das Team der **Notfallpraxis Heidenheim** wieder verstärkt durch einen **Fachärztlichen Notdienst der Kinder- und Jugendärzte**, der an **Wochenenden und Feiertagen von 10.00 – 16.00 Uhr** stattfindet.

Den augen-, kinder- und HNO-ärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie ebenfalls über die Rufnummer 116 117.

Zahnärztlicher Notfalldienst
Rufnummer 0761/120 120 00

Tierärztlicher Wochenenddienst
Für Notfälle wenden Sie sich an Ihren Haustierarzt.

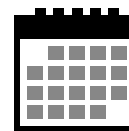




**Die Stadt Herbrechtingen sucht
ab sofort für einen ihrer Auszubildenden
eine 1 – 2-Zimmer Wohnung.**

Zuschriften bitte an Stadt Herbrechtingen, z. Hd. Frau Banzhaf, Lange Straße 58, 89542 Herbrechtingen, Tel. 07324/955-1201, E-Mail n.banzhaf@herbrechtingen.de .

Samstag, 07. Oktober 2023



- 11.00 Uhr Vernissage Fotoausstellung der Fotofreunde Kulturzentrum Kloster
- 19.30 Uhr „Pfefferle und sein Ernst“ Buchfeldhalle Bolheim
- 20.00 Uhr Konzert mit Gogol & Mäx Bibrishalle

APOTHEKEN

Freitag, 06. Oktober 2023

- Steinhirt-Apotheke, Hauptstr. 17, Steinheim/Albuch

Samstag, 07. Oktober 2023

- Brenz-Apotheke, Voithstr. 1, Königsbronn
- Lonetal Apotheke, Große Gasse 23, Niederstotzingen

Sonntag, 08. Oktober 2023

- VIVIT-Apotheke, Bergstr. 2, Heidenheim

Montag, 09. Oktober 2023

- Apotheke Nattheim, Fleinheimer Str. 1, Nattheim
- Lärchen-Apotheke, Wilhelmstr. 6, Gerstetten

Dienstag, 10. Oktober 2023

- Heckental-Apotheke, Rückertstr. 23, Heidenheim

Mittwoch, 11. Oktober 2023

- Albuch-Apotheke, Hauptstr. 72, Steinheim/Albuch
- Brücken-Apotheke, Ulmer Str. 55, Giengen

Donnerstag, 12. Oktober 2023

- Schloss-Apotheke, Grünwaldplatz 3, Heidenheim

Die unter dem jeweiligen Datum genannten Apotheken haben Dienst von 8.30 bis 8.30 Uhr des Folgetages. Weitere Informationen zum Apotheken-Notdienst finden Sie auch unter www.lak-bw.de/notdienstportal

Ökumenische Nachbarschaftshilfe Herbrechtingen und Krankenpflegeverein Herbrechtingen e.V.

Lange Straße 60, Tel. 41155

Öffnungszeiten:

- Montag: 10.00 – 12.00 Uhr
- Dienstag: 15.00 – 17.00 Uhr
- Donnerstag: 16.00 – 17.00 Uhr

Die Einsatzleiterin ist auch außerhalb dieser Zeiten privat zur erreichen:

Frau Gabriele Thorbahn, Tel. 987207

Sozialstation Herbrechtingen

Lange Straße 35/1, Tel. 919566

RufMobil Herbrechtingen

Tel. 01520/2092140 von 10.00 – 12.00 Uhr

Café der Begegnungsstätte

Tel. 07324/955-1340

Hospizgruppe Herbrechtingen

Einsatzleitung: Tel. 07321/4881300

DRK Karl-Kaipf-Heim, Tel. 96190

Tagespflege, Tel. 96190

Seniorenpflege Herbrechtingen Haus Benedikt

Tel. 98940

Pflegestützpunkt

Baden-Württemberg Landkreis Heidenheim

Beratungsstelle für alle Fragen rund um die Themen Pflege, Versorgung und Betreuung.
Veronika Bruckner, Tel. 07321/321-2473
Christel Krell, Tel. 07321/321-2424
E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-heidenheim.de
Landratsamt, Felsenstraße 36, Zimmer A 015 (EG)

TWH – Technische Werke Herbrechtingen GmbH

Strom-, Gas-, Wasser- und Wärmeversorgung; Rathausgarage und Wasserkraftanlage;
Tel. 07324/9851-0, außerhalb der Dienstzeiten: Tel. 07324/9851-98



Freizeitbad Jurawell: Öffnungszeiten sind von Oktober 2023 bis April 2024 wie folgt:



	Badelandschaft	Saunalandschaft
Montag	geschlossen	geschlossen
Dienstag	09.00 – 22.00 Uhr	14.00 – 22.00 Uhr
Mittwoch	07.00 – 22.00 Uhr	14.00 – 22.00 Uhr
Donnerstag	09.00 – 22.00 Uhr	geschlossen
Freitag	09.00 – 22.00 Uhr	14.00 – 22.00 Uhr
Samstag	09.00 – 22.00 Uhr	09.00 – 22.00 Uhr
Sonntag	09.00 – 20.00 Uhr	09.00 – 20.00 Uhr

Weitere Informationen
unter
www.jurawell.de

Müllkalender vom 06. bis 12. Oktober 2023

MÜLLKALENDER

Hier die Abfuhrtermine für Herbrechtungen mit Teilorten:



Herbrechtigen

Restmülltonne: Montag, 09. Oktober 2023
Gelber Sack: Donnerstag, 12. Oktober 2023

Bolheim/Anhausen

Restmülltonne: Freitag, 06. Oktober 2023
Papiertonne: Freitag, 06. Oktober 2023
Biomülltonne: Donnerstag, 12. Oktober 2023
Gelber Sack: Donnerstag, 12. Oktober 2023

Bissingen

Gelber Sack: Montag, 09. Oktober 2023
Restmülltonne: Mittwoch, 11. Oktober 2023
Biomülltonne: Mittwoch, 11. Oktober 2023
Papiertonne: Donnerstag, 12. Oktober 2023

Eselsburg

Restmülltonne: Montag, 09. Oktober 2023
Gartenabfälle: Mittwoch, 11. Oktober 2023
Gelber Sack: Donnerstag, 12. Oktober 2023
Papiertonne: Donnerstag, 12. Oktober 2023

Hausen

Restmülltonne: Freitag, 06. Oktober 2023
Gelber Sack: Montag, 09. Oktober 2023
Biomülltonne: Donnerstag, 12. Oktober 2023
Papiertonne: Donnerstag, 12. Oktober 2023

Grüngutcontainer Bissingen

Der Grüngutcontainer steht in Bissingen bei der Kläranlage.
Gartenabfälle werden samstags von 13.00 bis 16.00 Uhr angenommen.
Nutzen Sie das Angebot mit kurzen Wegen vor Ort.

Abfuhr der Gartenabfälle

Die Gartenabfälle werden wie folgt abgeholt:

- Herbrechtigen am 25. Oktober 2023
- Bolheim und Anhausen am 17. November 2023
- Bissingen und Hausen am 24. November 2023
- Eselsburg am 16. November 2023



Weitere Termine zu den verschiedenen Abfuhr von Gelben Säcken, Papiersammlungen durch die Vereine, Abholung von Gartenabfällen, Leerungen von Bio-, Restmüll oder Papiertonne sind im Sammelterminkalender aufgeführt, der jedem Haushalt per Austräger zugestellt worden ist; und auch online unter www.abfall-hdh.de abgerufen werden kann.

Es wird um Beachtung der Termine und Informationen gebeten.

Nachruf

Die Stadt Herbrechtingen trauert um ihren verstorbenen ehemaligen Stadtrat

Hermann Müller

(Träger der städtischen Verdienstmedaille in Bronze)

Der Verstorbene gehörte von 1975 bis 1999 dem Gemeinderat der Stadt Herbrechtingen an. In dieser Zeit hat Hermann Müller mit großem ehrenamtlichen Engagement in vielen Bereichen des öffentlichen Lebens mitgewirkt und sich immer für die Belange der Bürgerschaft eingesetzt. Als Landwirt und Jäger setzte er sich für die Interessen der Landwirtschaft sowie für den Bau einer Kanalisation und Bau neuer Straßen in Anhausen ein.

Für seine langjährige kommunalpolitische Tätigkeit wurde ihm bei seinem Ausscheiden im Jahr 1999 die städtische Verdienstmedaille in Bronze verliehen.

Wir trauern mit seiner Familie um einen lieben Menschen und um ein geschätztes ehemaliges Gremiumsmitglied, dem wir stets ein ehrendes Gedenken bewahren werden.

Für die Stadt Herbrechtingen
und den Gemeinderat der Stadt Herbrechtingen

Daniel Vogt
Bürgermeister

Gemeinderat

GEMEINDERAT

Sitzung des Gemeinderates am 21.09.2023

Kommunalwahlen 2024 – Überprüfung der Sitzverteilung

Der voraussichtliche Wahltermin für die Kommunalwahl in Baden-Württemberg ist der 09.06.2024. Am selben Tag findet auch die Europawahl statt. Der Gemeinderat befasste sich nun mit der Sitzverteilung und weiterer Regelungen für die Wahl.

Nach § 25 Abs. 2 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg beträgt die Anzahl der Gemeinderäte bei Städten zwischen 10.000 und 20.000 Einwohnern 22.

In Gemeinden mit unechter Teilortswahl kann durch die Hauptsatzung bestimmt werden, dass die nächstniedrigere (18 Sitze) oder die nächsthöhere (26 Sitze) Gemeindegruppengröße maßgebend ist.

Nach den Regelungen der Hauptsatzung Herbrechtingen ist die unechte Teilortswahl eingeführt. In „§ 12 Unechte Teilortswahl“ ist folgendes geregelt:

(1) Die in § 11 Abs. 1 genannten Stadtteile bilden je einen Wohnbezirk im Sinne von § 27 Abs. 2 S. 1 GemO. Die Sitze im Gemeinderat sind nach Maßgabe des Abs. 2 mit Vertretern dieser Wohnbezirke zu besetzen (unechte Teilortswahl).

(2) Die Sitze im Gemeinderat werden wie folgt auf die einzelnen Wohnbezirke verteilt:

- 2.1 Wohnbezirk Herbrechtingen 12 Sitze
- 2.2 Wohnbezirk Bolheim 5 Sitze
- 2.3 Wohnbezirk Bissingen 2 Sitze
- 2.4 Wohnbezirk Hausen 1 Sitz
- 2.5 Wohnbezirk Anhausen 1 Sitz
- 2.6 Wohnbezirk Eselsburg 1 Sitz

Im Vergleich zu den Vorjahren hat sich die Verteilung der Einwohnerzahlen nicht gravierend verändert.

In § 27 Abs. 3 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg ist die Anzahl der Bewerber folgendermaßen geregelt:

„Bei unechter Teilortswahl sind die Bewerber in den Wahlvorschlägen getrennt nach Wohnbezirken aufzuführen. Die Wahlvorschläge dürfen für jeden Wohnbezirk, für den nicht mehr als drei Vertreter zu wählen sind, einen Bewerber mehr und für jeden Wohnbezirk, für den mehr als drei Vertreter zu wählen sind, höchstens so viele Bewerber enthalten, wie Vertreter zu wählen sind.“

Damit dürfen die Wahlvorschläge folgende Anzahl von Bewerbern enthalten:

Herbrechtingen	12 Bewerber
Bolheim	5 Bewerber
Bissingen	3 Bewerber
Hausen	2 Bewerber
Anhausen	2 Bewerber
Eselsburg	2 Bewerber

Wahlvorschläge können vom Tag nach der Bekanntmachung der Wahl bis spätestens 28.03.2024, 18.00 Uhr, eingereicht werden. Es ist auf Vollständigkeit der Unterlagen sowie auf Beachtung der Verfahrensvorschriften zur Aufstellung der Wahlvorschläge zu achten. Fehlerhafte oder unvollständige Wahlvorschläge können nur innerhalb der Einreichungsfrist geändert werden. Nach Ablauf der Einreichungsfrist können Mängel zur Zurückweisung des Wahlvorschlags oder einzelner Bewerber führen.

Der Gemeinderat nimmt das Vorgehen zur Kenntnis und beschließt, die bisherige Sitzverteilung in den einzelnen Wohnbezirken zu belassen, da nach Abwägung der örtlichen Gegebenheiten eine Überrepräsentation der Ortsteile Bissingen, Anhausen, Eselsburg und Hausen erforderlich ist.

Änderung der Satzung über die Benutzung von Flüchtlings- und Obdachlosenunterkünften, Neufestsetzung der Benutzungsgebühren

Die letzte Änderung der Satzung über die Benutzung von Flüchtlings- und Obdachlosenunterkünften erfolgte am 04.05.2017.

Seit der letzten Kalkulation hat der Flüchtlingszustrom immer weiter zugenommen und die Stadt Herbrechtingen hat zahlreiche Objekte angemietet um die in die Anschlussunterbringung zugeteilten Menschen unterzubringen. Auch müssen die gestiegenen Energiekosten und der erhöhte Verwaltungsaufwand auf die Nutzer umgelegt werden.

Aufgrund der stark angewachsenen Anzahl von Objekten und Nutzern sowie eines damit verbundenen hohen Personal- und Sachaufwands wurde die Allevo Kommunalberatung mit der Kalkulation der Nutzungsgebühren beauftragt. Das Ergebnis wurde dem Gemeinderat zur Beratung vorgelegt.

Für die nächsten Jahre wird mit einer konstanten bis steigenden Anzahl von Personen in der Anschlussunterbringung gerechnet. Die stetig hohen Zuwanderungszahlen lassen keine grundlegende Entspannung der Lage erkennen. Auch wenn immer wieder Menschen in privaten Wohnraum ziehen, freiwillig ins Heimatland zurückkehren oder in Einzelfällen abgeschoben werden, so nehmen die Belegungszahlen nicht ab, da die Zuweisungen aus der vorläufigen Unterbringung des Landkreises nicht abreißen. Zudem haben Menschen in der Anschlussunterbringung, selbst wenn sie ausziehen dürfen, große Probleme auf dem freien Wohnungsmarkt fündig zu werden. Außerdem haben einige Personen eine Wohnsitzauflage für Herbrechtingen, was die Suche auf dem privaten Wohnungsmarkt zusätzlich erschwert. Zudem müssen die Gemeinden auch für Menschen, die im Familiennachzug aus dem Ausland zuziehen, Wohnraum stellen, wenn diese privat nichts finden.

Der Gemeinderat beschließt wie folgt:

- 1. Der Gebührenkalkulation der Allevo Kommunalberatung vom 29.06.2023 wird zugestimmt. Sie hat dem Gemeinderat bei der Beschlussfassung über die Gebührensätze vorgelegen. Die Stadt erhebt Gebühren für ihre gemeinsame öffentliche Einrichtung Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünfte. Hier wählt sie als Gebührenmaßstab eine personenbezogene Gebühr einschließlich der Betriebskosten.**
- 2. Dem vorgeschlagenen Kalkulationszeitraum der Gebührenkalkulation vom 01.10.2023 bis 31.12.2025 wird zugestimmt.**
- 3. Den in der Gebührenkalkulation enthaltenen Abschreibungssätzen, Zinssätzen, der Abschreibungs- und Verzinsungsmethode sowie den weiteren Ermessensentscheidungen wird ausdrücklich zugestimmt.**
- 4. Es sind keine Ergebnisse aus Vorjahren in der vorliegenden Gebührenkalkulation zu berücksichtigen. Insbesondere liegen keine Kostenüberdeckungen vor, die ausgeglichen werden müssen. Auf den Ausgleich von Kostenunterdeckungen wird verzichtet.**
- 5. Die Höhe des Gebührensatzes ist angemessen. Die reinen Unterkunftskosten sind ortsüblich. Die hohen Betriebskosten resultieren aus einem teils extremen Nutzerverhalten, welches die Gemeinde nicht zu vertreten hat.**

6. Auf Grundlage der vorliegenden Gebührenkalkulation werden die Gebühren der Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünfte für den Zeitraum vom 01.10.2023 bis 31.12.2025 wie folgt festgesetzt:

7. Personenbezogene Gebühr einschließlich Betriebskosten
a. je Wohnplatz und Kalendermonat
316,43 Euro/Platz

8. Der Gemeinderat beschließt die vorliegende Satzungsänderung.

Die Satzung wurde in der Buigen-Rundschau Ausgabe 39/2022 öffentlich bekannt gemacht.

Sanierung des evangelischen Kindergartens Rottsteige, Bolheim; Übernahme der Sanierungskosten in Höhe von 80%

Im ev. Kindergarten Rottsteige werden derzeit Kindergartenkinder im Alter zwischen 3 und 6 Jahren in zwei Gruppen mit verlängerten Öffnungszeiten (7.30 bis 14.30 Uhr) betreut und Kinder im Alter zwischen 1 und 3 Jahren in einer Krippengruppe.

Im Jahr 2021 hat die Fa. biregio, Bonn, in der Kindergartenbedarfsplanung festgestellt, dass es im Teilort Bolheim auch ein Defizit an Ganztagesplätzen im Kindergartenbereich gibt. Zukünftig soll in beiden Kindergartengruppen auch eine Ganztagesbetreuung angeboten werden. Darüber hinaus ist der Kindergarten dringend sanierungsbedürftig.

Das Grundstück und Gebäude befinden sich im Eigentum der evangelischen Kirchengemeinde Bolheim, die Trägerschaft des Kindergartens hat der Ev. Kirchenbezirk Heidenheim inne.

Die ev. Kirche Bolheim möchte nun in die Sanierung des Gebäudes einsteigen. Die Zeitplanung sieht vor, dass die Baumaßnahmen Ende Oktober 2023 beginnen und im nächsten Frühjahr abgeschlossen sein sollen. Zum neuen Kindergartenjahr 2024/2025 kann dann eine Ganztagesbetreuung angeboten werden.

Folgende Umbaumaßnahmen werden erforderlich, u.a.:

Neuschaffung eines Ruheraumes
Neuschaffung eines Personal- und Besprechungsraumes u.a. zur Verbringung der Verfügungszeit
Erweiterung und Umbau der Küche, da bei GT-Betreuung warmes Mittagessen angeboten werden muss
Abgrenzung eines Essbereichs für das warme Mittagessen

Während der Umbaumaßnahmen werden die beiden Kindergartengruppen in einem Ausweichquartier (Containerlösung Standort Nähe Sportplatz/SV Bolheim) untergebracht. Dauer ca. 8 Monate.

Der KVJS, Landesjugendamt, hat bereits zugestimmt, dass mit den geplanten Umbaumaßnahmen die baulichen Voraussetzungen zur Genehmigung der Ganztagesbetreuung erfüllt werden.

Insgesamt wird mit Gesamtkosten in Höhe von 476.100 Euro geplant.

Lt. „Vertrag über den Betrieb und die Förderung der ev. Kindertagesstätte Rottsteige in Bolheim“ mit der ev. Kirchengemeinde Bolheim leistet die Stadt Herbrechtingen bei Investitionsausgaben einen Zuschuss in Höhe von 80% (380.880 Euro). Investitionsausgaben sind Aufwendungen für die Herstellung, Renovierung, Modernisierung und den Umbau des Kindergartens.

**Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:
Der Übernahme des Investitionskostenzuschusses in Höhe von 80% (aktuelle Kostenberechnung: 380.880 Euro) für die Sanierung und den Umbau des ev. Kindergartens Rottsteige gemäß der vorgestellten Planung wird zugestimmt. Die überplanmäßigen Mittel werden im Haushalt 2024 mit aufgenommen.**

Die Umbaupläne können Sie im Detail in unserem Bürgerinformationssystem (www.herbrechtingen.de – Politik & Verwaltung) im Bereich der Sitzung einsehen.

Sanierungsgebiet „Ortskern Ost“

- 1. Untersuchungsgebiet „Ortskern Ost“ – Ergebnis der vorbereitenden Untersuchungen**
- 2. Förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Ortskern Ost“ – Satzungsbeschluss**
- 3. Festlegung der Durchführungsfrist für das Sanierungsgebiet „Ortskern Ost“**
- 4. Festlegung der Fördergrundsätze für das Sanierungsgebiet „Ortskern Ost“**

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am **21.07.2022** die Durchführung der vorbereitenden Untersuchungen nach § 141 BauGB eingeleitet. Der Beschluss wurde am **04.08.2022** ortsüblich bekannt gemacht (Untersuchungsgebiet „Ortskern Ost“).

Die von der Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH (WHS), Ludwigsburg, im Auftrag der Stadt Herbrechtingen durchgeführten vorbereitenden Untersuchungen im Gebiet „Ortskern Ost“ sind abgeschlossen. Der Ergebnisbericht wurden der Verwaltung und dem Gemeinderat zur Ansicht vorgelegt. Die wesentlichen Ergebnisse sowie die Sanierungsziele wurden in der Sitzung des Gemeinderates zusammengefasst dargestellt. Ebenso wurden dem Gemeinderat die Fördergrundsätze ausführlich vorgestellt.

Der Gemeinderat fasst folgende Beschlüsse:

- 1. Dem Bericht über das Ergebnis der durchgeführten vorbereitenden Untersuchungen für das Gebiet „Ortskern Ost“ wird zugestimmt.**
- 2. Der Gemeinderat der Stadt Herbrechtingen stimmt der förmlichen Festlegung für das Sanierungsgebiet „Ortskern Ost“ zu. Der als Anlage beigefügte Satzungsentwurf über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Ortskern Ost“ wird als Satzung beschlossen.**
- 3. Die Durchführungsfrist wird auf einen Zeitraum von 10 Jahren festgelegt, d. h. bis zum 31.12.2033.**
- 4. Der Gemeinderat der Stadt Herbrechtingen stimmt den Fördergrundsätzen für private Modernisierungs- und Ordnungsmaßnahmen in Anlage 6 für die Sanierungsmaßnahme „Ortskern Ost“ zu.**

Den Abgrenzungsplan finden Sie auf Seite 14.

Alle Informationen dazu finden Sie über unser Bürgerinformationssystem, das Sie über die städtische Homepage erreichen. Auch steht unser Fachbereich Bau, Frau Corina Dörner, für weitere Auskünfte zur Verfügung.

Geschwindigkeitsreduzierung Ortsdurchfahrten Bolheim und Bissingen, Antrag bei der zuständigen Straßenverkehrsbehörde | s. Einzelbeschlüsse

Beschwerden über Beeinträchtigungen durch stetig zunehmenden PKW- und Schwerlastverkehr und damit verbundener Lärm in den Ortsdurchfahrten sind ein akutes Thema unserer Zeit.

Der Wunsch nach Lärminderungsmaßnahmen von Seiten der Anwohner war Grundlage für die vertiefte Betrachtung von häufig genannten Schwerpunkten innerhalb der Ortsteile Bolheim und Bissingen.

Dieser Wunsch ist Bürgermeister Vogt bereits während der Zeit der Wahlwerbung Anfang 2019 aber auch regelmäßig im Rahmen der Gespräche mit der Bürgerschaft als besonders wichtiges Thema kommuniziert worden. Auch bei der repräsentativen Bürgerbefragung im Herbst 2021 war das Thema Lärmbelastigung durch Verkehr aufgezeigt worden.

Anhand dieser Zusammenstellung kommt klar zum Ausdruck, wie sehr das Thema Verkehr und auch ÖPNV in allen Ortsteilen mit Blick auf die Zukunft von Bedeutung sind.

Das Ingenieurbüro Bernard hat die erforderliche Grundlagen-ermittlung vorgenommen. Zielsetzung war eine Beurteilung der Verkehrslärmsituation an Hauptverkehrsstraßen zu erstellen um auf dieser Basis, bei hinreichenden Beurteilungspegeln, Lärminderungsmaßnahmen beim Straßenbaulastträger zu beantragen.

Die Stadt Herbrechtingen verfolgt eine Verkehrslärmreduzierung durch Einführung reduzierter, zulässiger Geschwindigkeiten in Abschnitten mit hohen Betroffenheitszahlen.

Beurteilungsgrundlage für diesbezügliche Anträge sind Lärmberechnungen nach den Richtlinien für den Lärmschutz an Straßen mit Gebäudelärmkarten, Kennzeichnung von betroffenen Fassaden, der Pegelhöhe und der Anzahl betroffener EinwohnerInnen.

An mehreren Stellen im Stadtgebiet haben in diesem Zusammenhang mehrtägige Verkehrserhebungen mittels Seitenradmessgeräten stattgefunden, die automatisch einen Straßenquerschnitt mit 2 Fahrspuren richtungstrennt erfassen. Die Verkehrserfassung hat jeweils für 7 Tage / 24 Stunden stattgefunden, um eine umfassende Analyse zu den örtlichen Gegebenheiten zu erhalten.

Bei der Festlegung verkehrsbeschränkender Maßnahmen hat eine Abwägung zu erfolgen. Dabei sind mehrere Faktoren zu beleuchten, die im Zusammenhang mit der Beschlussfassung tiefgehend zu prüfen sind.

Maßgeblich zur Beurteilung sind der Lärmpegel sowie die Zahl der Lärmbetroffenen in den betreffenden Gebäuden.

Die Lärmwerte liegen nach Berechnung durch das Ingenieurbüro Bernard teilweise bis sehr oft im gesundheitskritischen Bereich (tags ab 65 dB(A) und nachts ab 55 dB(A)). In der Ortsdurchfahrt von Bissingen werden tagsüber bei zwei Fällen gesundheitsgefährdende Lärmwerte erreicht (ab 70 dB(A)).

Daher schlägt die Verwaltung auf Grundlage der vorliegenden Erkenntnisse dem Gemeinderat vor, in den Ortsdurchfahrten mit dem vorgeschlagenen Antrag auf Geschwindigkeitsreduzierungen zu reagieren. Im Nachgang zur heutigen Beschlussfassung sind – vorbehaltlich der Zustimmung des Gemeinderats - weitere Aspekte zu untersuchen.

Der Gemeinderat beschließt die Antragsstellung bei der Straßenverkehrsbehörde (Landkreis) und Beibringung weiterer geforderter Untersuchungen wie folgt:

1. Geschwindigkeitsreduzierung der Ortsdurchfahrt von Bolheim für:

1.1 Streckenabschnitt 1: Albstraße ab Einmündung Rottsteige bis vor Gebäude Heidenheimer Straße 73, ganztätig auf 30 km/h

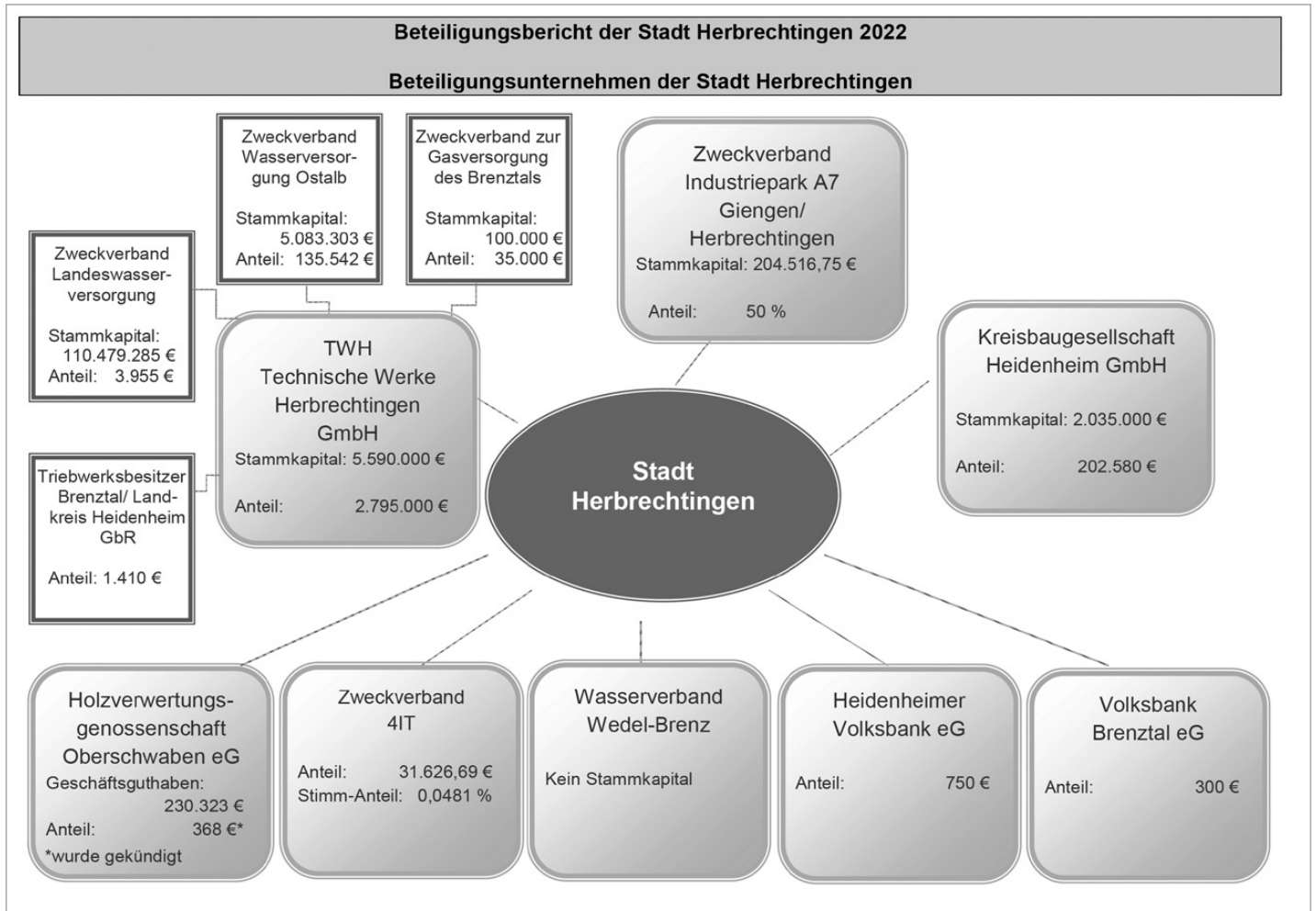
1.2 Streckenabschnitt 2: Ab Zoeppritzstraße bis Herbrechtinger Straße 91 für die Nachtstunden von 22.00 Uhr bis 06.00 Uhr auf 30 km/h

2. Geschwindigkeitsreduzierung der Ortsdurchfahrt von Bissingen: Ganztätig auf 40 km/h.

Beteiligungsbericht 2022

Um der gesetzlichen Berichtspflicht gemäß Gemeindeordnung für Baden-Württemberg Rechnung zu tragen, erstellt die Stadtverwaltung jährlich einen ausführlichen Beteiligungsbericht, der dem Gremium mit den Sitzungsunterlagen zur Verfügung gestellt wurde.

Die Verwaltung geht näher auf die Beteiligung an der TWH – Technische Werke Herbrechtingen GmbH, der Kreisbaugesellschaft Heidenheim GmbH sowie dem Zweckverband „Industriepark A7“ ein.



Der Gemeinderat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Der Bericht kann im Bürgerinformationssystem auf der Homepage der Stadt Herbrechtingen eingesehen werden.

Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Es lagen keine Beschlüsse zur Bekanntgabe vor.

Bekanntgaben

Zuschussbewilligung für Gebäude in Bolheim, Herbrechtinger Str. 10

Die Verwaltung freut sich über die Zuschussbewilligung für den Abbruch des landwirtschaftlichen Anwesens in Bolheim, Herbrechtinger Str. 10 in Höhe von 40 % der Abbruchkosten, bis 41.600 Euro.

Baugebiet Lehmgrube – Stand der Bauplatzvermarktung

Für das Baugebiet Lehmgrube stehen 10 Bauplätze zur Verfügung, die über das Portal „Baupilot“ in Form eines Bewerbungsverfahrens vergeben werden.

Die Verwaltung informiert über den derzeitigen Stand der Vergabe. Demnach konnten 30 Bewerbungen für die Vergabe zugelassen werden. Sobald die Auswertung erfolgt ist, werden die Bewerber informiert.

Zuschussbewilligung für die beiden Feuerwehrfahrzeuge ELW Herbrechtingen und HLF Bissingen

Für die Neuanschaffung von zwei Feuerwehrfahrzeugen für Herbrechtingen und Bissingen gingen nun die Bewilligungsbescheide bei der Verwaltung ein. Dem Antrag wurde vollumfänglich stattgegeben, so dass für das Fahrzeug ELW Herbrechtingen ein Zuschuss von 22.000 Euro bewilligt wurde und für das Fahrzeug HLF Bissingen 96.000 Euro.

Projekt „Neugestaltung der Unterführung beim Stadtpark“

Für die Verschönerung der nicht mehr sehr ansehnlichen Unterführung beim Stadtpark wurde ein Projekt ins Leben gerufen, das die Stadtverwaltung zusammen mit den Auszubildenden des 1. Lehrjahres des Malerberufs bei der eva Heidenheim umsetzt. Die Stadt freut sich schon jetzt auf das Ergebnis, das die hoch motivierten Jugendlichen gestalten.

Anfragen

Zu folgenden Themen wurden Anfragen gestellt:

- Derzeitige Umleitung aufgrund der Baumaßnahmen der B 19 (Ampelschaltung in Mergelstetten)
- Baubeginn Liegelandareal
- Stand „Weiteres Vorgehen Bahnhof Herbrechtingen“
- Radwegkonzept

Uhlandstraße – Sanierung und Neugestaltung – Vorstellung der überarbeiteten Straßenbauplanung

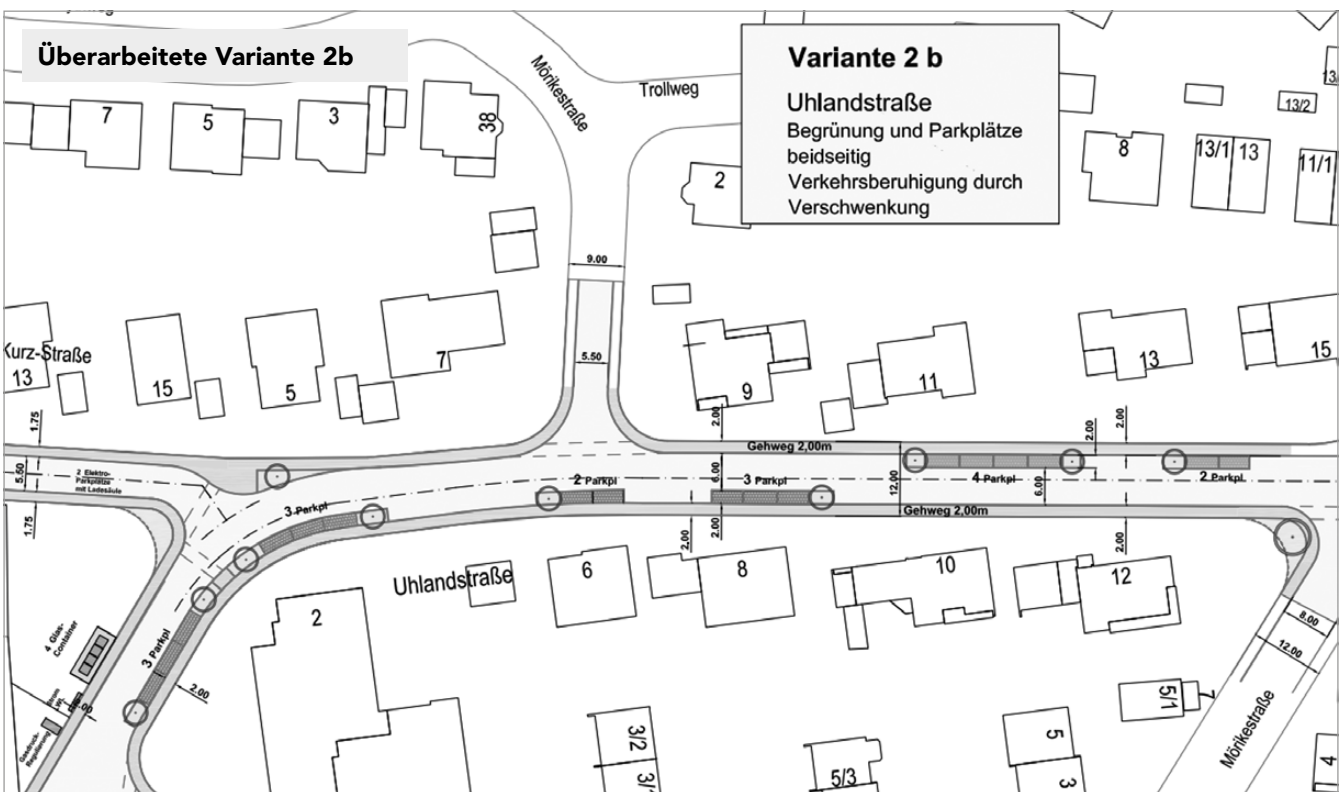
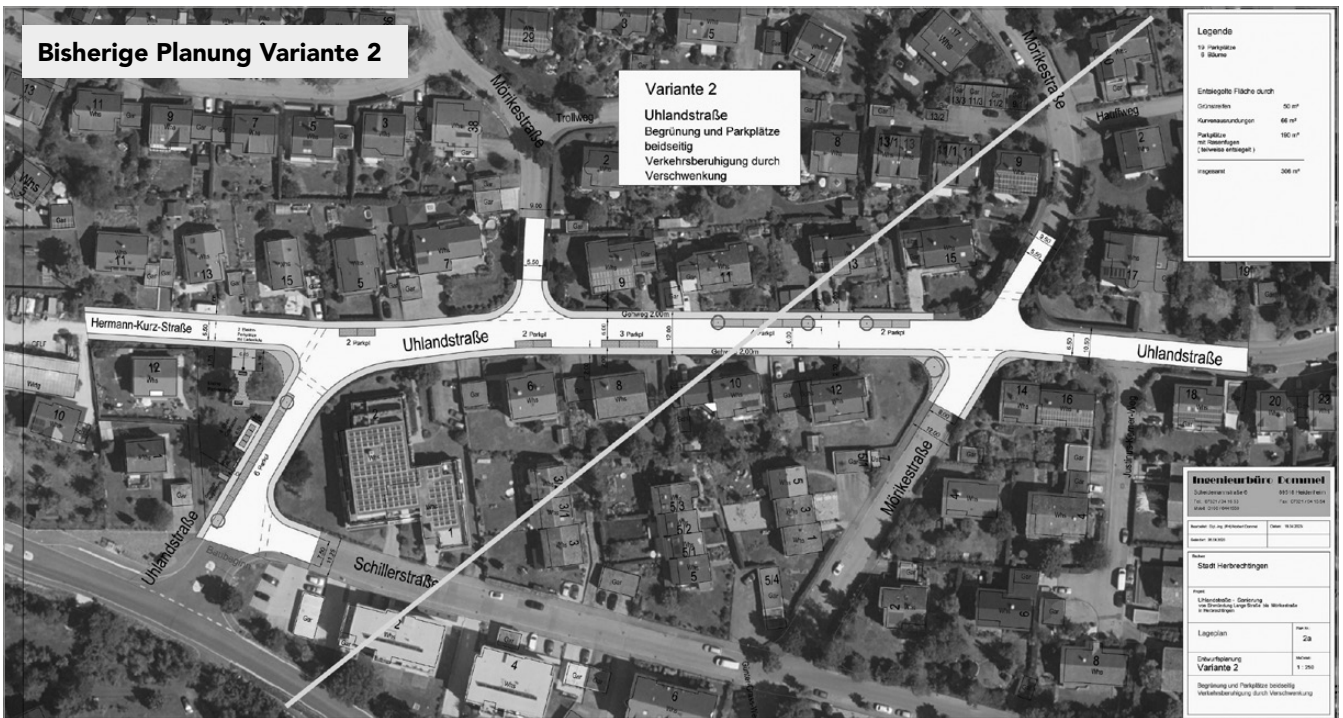
In der UBV Sitzung vom 11.05.2023 wurden dem Ausschuss insgesamt 4 Varianten zur Diskussion vorgestellt. Nach einer ausführlichen Diskussion im Gremium wurde die Variante 2 favorisiert, allerdings mit dem Wunsch einige Punkte nachzubessern.

- Im unteren Bereich sollen die Parkplätze von der Nordseite auf die Südseite Richtung Terrassenhaus angelegt werden. Die Straßenbreite beträgt weiterhin 6 m und ist damit ausreichend dimensioniert. Begegnungsverkehr ist weiterhin problemlos möglich – wurde geändert.
- Es soll im Kurvenbereich bei der Einmündung Hermann-Kurz-Straße möglichst eine Verschwengung eingebaut werden, so dass die Kurve nicht mehr geschnitten werden

kann – die Einmündung Hermann-Kurz-Straße wurde als untergeordnete Straßeneinmündung ausgeführt. Dadurch konnte auch der Kurvenradius verändert werden und mit der gleichzeitigen Verlegung der Parkplätze eine deutliche Verbesserung erreicht werden.

- Dem Wunsch nach mehr Bäumen wurde entsprochen. In der überarbeiteten Planung sind 3 weitere Bäume vorgesehen.
- Der neue Glascontainerstandort wird umgehend umgesetzt, wie auch die Vorbereitung der Ladeinfrastruktur.
- Die Umgestaltung der Parkanlage wird zunächst zurückgestellt. Die Fläche ist im neuen Sanierungsgebiet Ortskern Ost enthalten und soll im Rahmen dieses Sanierungsgebiets umgesetzt werden.

Die ursprüngliche Variante 2 und die überarbeitete Variante 2b werden anhand von Plänen vorgestellt:



Nach ausführlicher Diskussion beschließt der Gemeinderat: Die überarbeitete Variante 2b wird umgesetzt. Nach Rücksprache mit den direkten Anliegern soll eine für diese vertretbare Bepflanzung umgesetzt werden.

zügen der Planung berührt werden und der bestehende Bebauungsplan faktisch außer Kraft gesetzt werden würde. Des Weiteren wird die zulässige Grundflächenzahl (GRZ) überschritten. Außerdem kommt dem Bauverbot (Baugrenze/Baulinie) ein gewisser Nachbarschutz zu.

Herbrechtinger Straße 10 – Rückbau ehem. Bauernhaus mit Stallungen – Vergabe Abbrucharbeiten

Am 06.07.23 wurde die Verwaltung beauftragt den Rückbau des ehem. Bauernhauses Herbrechtinger Straße 10 in Bolheim auszuschreiben.

Es hat eine öffentliche Ausschreibung stattgefunden. Die Angebotseröffnung fand am 14.09.23 statt. Es haben 11 Firmen ein Angebot abgegeben. 2 Bieter haben ein Nebenangebot eingereicht.

Nach Prüfung und Wertung konnten alle Angebote zugelassen werden. In der zweiten Prüfungsstufe „Preisprüfung“ wurden die 2 Nebenangebote mitberücksichtigt.

2 Bieter haben ein Nebenangebot eingereicht, das jeweils zur Wertung zugelassen wurde.

Rang	Bieter Nr.	Bieter	Angebotssumme incl. Preisnachlass
1	11 NA	Halt, Ellwangen	69.855,38 Euro 100 %
2	5		73.307,31 Euro 105 %
3	4 NA		82.705,00 Euro 118 %
4	4		86.956,86 Euro 124 %
5	7		94.308,63 Euro 135 %
6	11		109.813,20 Euro 157 %
7	9		115.639,44 Euro 166 %
8	10		117.188,76 Euro 168 %
9	2		121.215,13 Euro 174 %
10	8		161.455,69 Euro 231 %
11	1		162.220,80 Euro 232 %
12	9		168.348,20 Euro 241 %
13	3		175.867,84 Euro 252 %
		Kostenschätzung	123.820,69 Euro 177 %

Die Nebenangebote sind Pauschalangebote, d.h. das Hauptangebot mit all seinen Auflagen, Vorgaben, Nebenbedingungen und dem Leistungsverzeichnis werden vereinbart. Das Nebenangebot besteht darin, dass auf eine detaillierte Abrechnung nach Massen verzichtet wird.

BM Vogt ergänzt mit großer Freude, dass die Stadt von Seiten des Entwicklungsprogramms ländlicher Raum dankenswerter Weise noch einen Zuschuss für die Abbrucharbeiten erhält, der 40 Prozent der Kosten entspricht.

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss: Die Fa. Halt aus Ellwangen erhält als wirtschaftlichster Bieter den Zuschlag für ihr Nebenangebot zu einem Pauschalpreis von 69.855,38 Euro.

Die Planungshoheit liegt nach §1 BauGB bei der Kommune. Um privaten Bauherren eine Nachverdichtung auf den eigenen Grundstücken im Innenbereich zu ermöglichen, müssen erst die baurechtlichen Rahmenbedingungen geschaffen werden.

Um Baurecht zu schaffen gibt es zwei Möglichkeiten:

1. Die bereits bestehenden Bebauungspläne werden komplett überarbeitet und geändert.
2. Für die jeweiligen Grundstücke wird ein vorhabenbezogener Bebauungsplan erstellt.

Die erste Möglichkeit kommt immer dann in Betracht, wenn von Seiten der Stadt Herbrechtingen ein Interesse besteht, das komplette Gebiet zu überplanen. Dies ist immer dann der Fall, wenn die Stadt in diesem Gebiet eigene Grundstücke besitzt oder die Eigentümer bereit sind, diese an die Stadt zu veräußern.

Möglichkeit zwei kommt in Betracht, wenn es sich um ein einzelnes Vorhaben handelt.

Die Verwaltung schlägt dem Gremium für private Bauherren die zweite Möglichkeit vor, wenn folgende Kriterien erfüllt sind:

- Es handelt sich um ein privates Grundstück
- Das Grundstück muss im Innenbereich liegen
- Es muss ein Bebauungsplan oder Flächennutzungsplan vorliegen, der die entsprechende Nutzungsart vorgibt (z.B. Wohnbebauung)

Ausgeschlossen sind demnach grundsätzlich Flurstücke im Außenbereich oder Grundstücke bei denen der Flächennutzungsplan nicht die entsprechende Nutzungsart vorsieht.

Diese Vorgehensweise entspricht auch dem Stadtentwicklungskonzept 2035, Innenentwicklung/Nachverdichtung hat eine besonders hohe Priorität. So können baurechtliche Rahmenbedingungen geschaffen werden um z.B. Baulücken zu entwickeln.

Der Gemeinderat beschließt: Um dem Ziel der Nachverdichtung nachzukommen, werden Anfragen von privaten Bauherren mit dem Vorschlag eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans beantwortet, wenn die entsprechenden Kriterien erfüllt sind.

Aufstockung und Umbau Mehrfamilienhaus, Anbau Balkon Flst. Nr. 4549

Für das Grundstück Starenweg 5, Flst. Nr. 4549, wurde ein Antrag auf vereinfachte Baugenehmigung eingereicht. Geplant ist der Umbau des Mehrfamilienhauses. Der Dachstuhl soll zurückgebaut werden und das Gebäude aufgestockt und mit einem Flachdach versehen werden. Des Weiteren soll ein Balkon an das 1. OG und 2. OG angebaut werden.

Der Bebauungsplan „Hinteres Feld II“ enthält folgende für das Baugrundstück relevante Festsetzungen:

- Ziffer 1c) Zahl der Vollgeschosse max. 2
- Ziffer 4) Gebäudehöhe max. 6,00 m (Traufhöhe)
- Ziffer 5) Dachform Satteldach

Das bestehende Haus hat eine Traufhöhe von 5,7 m und eine Firsthöhe von 8,0 m.

Nachverdichtung und Bebauungspläne – Grundsatzbeschluss

Die Verwaltung berichtet, dass verstärkt Anfragen von Bürgern zur Nachverdichtung auf eigenen Grundstücken kommen. Es handelt sich meist um sehr großzügige Grundstücke im Innenbereich, die bereits mit einem Wohnhaus bebaut sind. Probleme machen hier die bereits bestehenden, veralteten Bebauungspläne mit kleinen Baufenstern. Soll z.B. ein weiteres Wohnhaus auf dem eigenen Grundstück im kompletten Bauverbot errichtet werden, handelt es sich nicht mehr nur um eine geringe Überschreitung des Bauverbotes gemäß §23 BauNVO, die befreit werden könnte. Eine Befreiung im kompletten Bauverbot ist nicht möglich, da sonst die Grund-

Von den oben genannten Festsetzungen müssen für das Vorhaben Befreiungen im geplanten Ausmaß erteilt werden.

1. 3 statt 2 Vollgeschosse
2. Gebäudehöhe 8,6 m statt 6 m
3. Dachform Flachdach statt Satteldach

Aus Sicht der Baurechtsbehörde kann der Entwurf befürwortet werden.

Befreiungen gleicher Art wurden bereits in der näheren Umgebung erteilt. Im Elchweg 18, 20 und 22 sowie im Wolfsbühlweg 21 sind bereits Bebauungen mit Flachdach vorhanden. Das 3-geschossige Mehrfamilienhaus fügt sich in die Umgebung ein. Die bisherige Firsthöhe wird mit der geplanten Aufstockung nur geringfügig überschritten.

Das Vorhaben dient der Nachverdichtung und Wohnraumschaffung.

Der Gemeinderat beschließt:

Dem Bauvorhaben wird vollumfänglich zugestimmt. Städtebauliche Belange sprechen nicht dagegen.

Bekanntgaben

Von der Verwaltung liegen keine Bekanntgaben vor.

Anfragen

Anfragen wurden gestellt zu folgendem Thema:

– Verbesserung der Umleitungsbeschilderung B19

Amtliches

AMTLICHES

Öffentliche Bekanntmachung

Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Ortskern Ost“ in Herbrechtingen

Aufgrund des § 142 Abs. 1 und 3 Baugesetzbuch (BauGB) und § 4 Abs. 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO), jeweils in der zuletzt geänderten Fassung, hat der Gemeinderat der Stadt Herbrechtingen in seiner Sitzung am 21.09.2023 folgende Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Ortskern Ost“ beschlossen:

§ 1 Förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes

Im nachfolgend näher beschriebenen Gebiet liegen städtebauliche Missstände vor. Dieser Bereich soll durch städtebauliche Sanierungsmaßnahmen verbessert und umgestaltet werden. Das insgesamt ca. 21 ha umfassende Gebiet wird hiermit als Sanierungsgebiet förmlich festgelegt und erhält die Bezeichnung „Ortskern Ost“.

Werden innerhalb des Sanierungsgebiets durch Grundstückszusammenlegungen Flurstücke aufgelöst und neue Flurstücke gebildet oder entstehen durch Grundstücksteilungen neue Flurstücke, sind auf diese insoweit die Bestimmungen dieser Satzung ebenfalls anzuwenden.

Das Sanierungsgebiet umfasst alle Grundstücke und Grundstücksteile innerhalb der in dem beiliegenden Lageplan „Ortskern Ost“ vom August 2023 abgegrenzten Fläche. Der Plan ist Bestandteil der Satzung und als Anlage beigefügt.

§ 2 Verfahren

Die Sanierungsmaßnahme wird im vereinfachten Verfahren durchgeführt. Die Anwendung der besonderen sanierungsrechtlichen Vorschriften der §§ 152 bis 156a BauGB ist ausgeschlossen.

§ 3 Genehmigungspflichten

Die Vorschriften des § 144 BauGB insgesamt, insbesondere des § 144 Abs. 1 BauGB sowie des § 144 Abs. 2 BauGB, finden Anwendung.

§ 4 Inkrafttreten

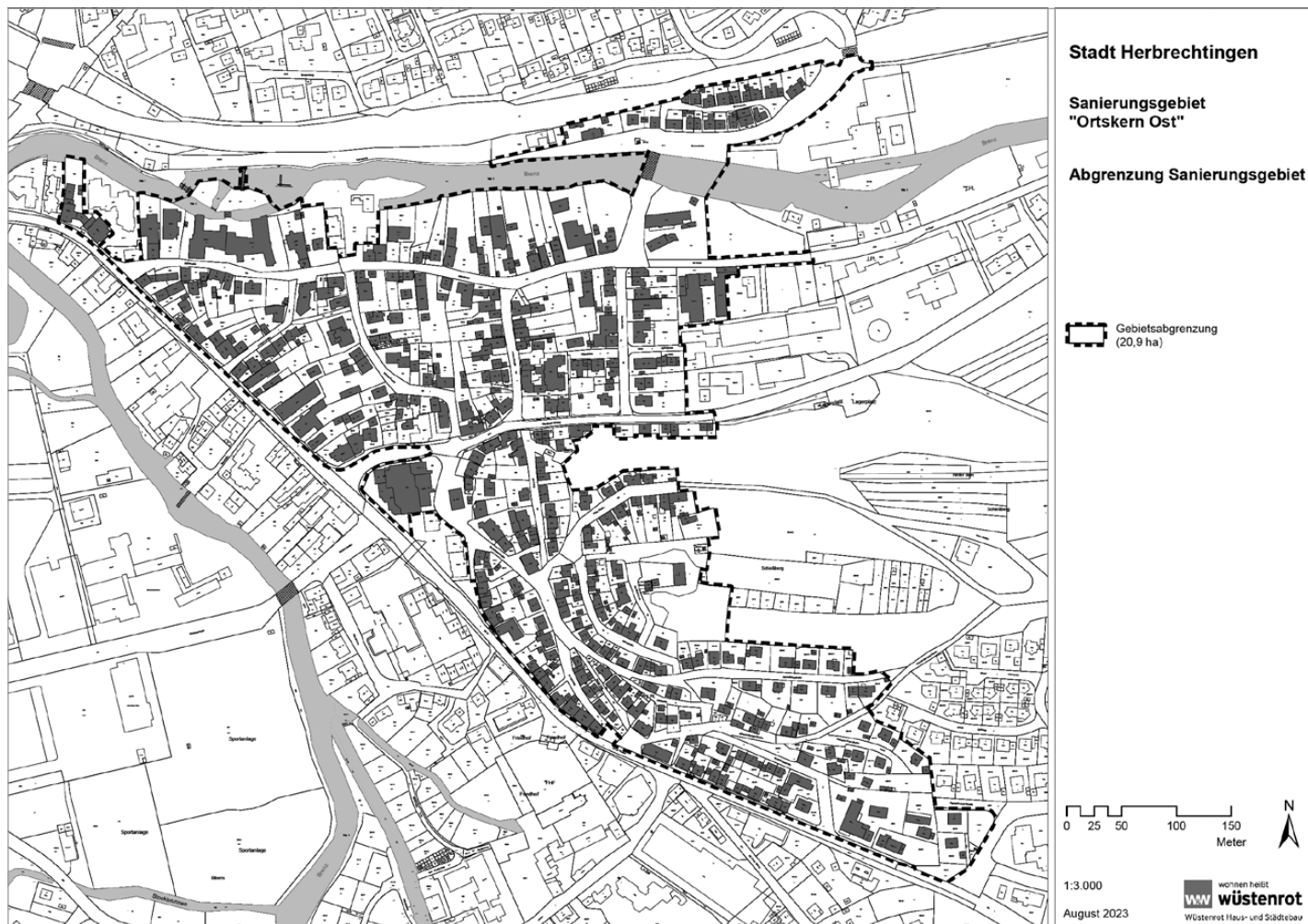
Diese Satzung wird gemäß § 143 Abs. 1 BauGB mit ihrer Bekanntmachung rechtsverbindlich.

Verfahrenshinweise:

1. Die Laufzeit der Sanierung wird gem. § 142 Abs. 3 Satz 3 BauGB auf den 31.12.2033 festgesetzt.
2. Die Sanierungssatzung und die Beurteilungsunterlagen, insbesondere der Ergebnisbericht der vorbereitenden Untersuchungen, gem. § 141 Absatz 1 BauGB, aufgrund derer die Sanierungssatzung beschlossen worden ist, können von jedermann während der üblichen Dienstzeiten im Rathaus der Stadt Herbrechtingen, Lange Str. 58, 89542 Herbrechtingen, eingesehen werden.
3. Eine etwaige Verletzung der in § 214 Absatz 1 Satz 1 Nr. 1 – 3 BauGB bezeichneten beachtlichen Verfahrens- oder Formvorschriften sowie etwaige nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel der Abwägung beim Zustandekommen dieser Satzung sind nach § 215 Absatz 1 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Stadt unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.
4. Eine etwaige Verletzung der beachtlichen Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassenen Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Sanierungssatzung wird nach § 4 GemO in dem dort bezeichneten Umfang unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Sanierungssatzung gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist. Dies gilt nicht, wenn:
 1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind oder
 2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 Gemeindeordnung wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat, oder wenn innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat, oder die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften gegenüber der Stadt unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich oder elektronisch geltend gemacht worden ist.

Den Abgrenzungsplan finden Sie auf Seite 14.

Herbrechtingen, 06.10.2023
Daniel Vogt
Bürgermeister



Aktuelles

AKTUELLES



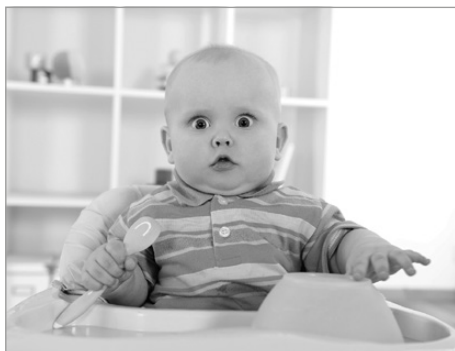
**Kindertagespflege
Landkreis Heidenheim e.V.**

Neuer Qualifizierungskurs zur Kindertagespflegeperson

Wer gerne mit Kindern zusammenarbeitet, dem eröffnet die Tätigkeit als Tagesmutter oder Tagesvater neue berufliche Perspektiven. Der Kindertagespflegeverein Landkreis Heidenheim bietet ab dem 16. Oktober 2023 einen neuen kostenfreien Qualifizierungskurs zur Tagesmutter/-vater in Heidenheim an.

Die Arbeit als Tagespflegeperson bietet viele Vorteile, darunter die Möglichkeit von zu Hause aus zu arbeiten, seine eigenen Arbeitszeiten zu bestimmen und einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung von Kindern zu leisten. In Heidenheim und allen umliegenden Gemeinden fehlt es an qualifizierten Kindertagespflegepersonen! Quereinsteiger, Berufseinsteiger und Interessierte an einer beruflichen Umorientierung sind herzlich im Qualifizierungskurs willkommen.

Der Kurs findet in der Geschäftsstelle des Vereins in Heidenheim statt.



Der erste von zwei Kursblöcken umfasst 17 Termine und findet immer montags und mittwochs von 9.00 bis 11.30 Uhr statt. Anschließend kann die nötige Betreuungserlaubnis beim Jugendamt beantragt und mit der Betreuung von Tageskindern begonnen werden. Der Rest der Grundqualifizierung wird dann tätigkeitsbegleitend absolviert. Ihr späteres Einkommen als selbstständige Tagespflegeperson hängt von der Anzahl der Betreuungsverhältnisse und dem Betreuungsumfang ab.

Eine Anmeldung zum Kurs bis zum 09. Oktober 2023 ist erforderlich.

Weitere Informationen erhalten Sie beim erfahrenen Fachteam des Kindertagespflegevereins (E-Mail: info@kindertagespflege-heidenheim.de; Tel. 07321/924808).



**Pflegestützpunkt
Baden-Württemberg Landkreis Heidenheim**

Der Pflegestützpunkt des Landkreises Heidenheim informiert

Zuzahlungsbefreiung

Für verordnete Medikamente und Behandlungen, für Hilfsmittel, Inkontinenzversorgung oder einem Krankenhausaufenthalt müssen meist gesetzlich vorgeschriebene Zuzahlungen geleistet werden.

Unter bestimmten Voraussetzungen kann man sich von diesen Zuzahlungen befreien lassen. Innerhalb eines Kalenderjahres müssen 2 Prozent des zu berücksichtigenden Familien-Bruttoeinkommens an Zuzahlungen geleistet werden, für chronisch Kranke liegt die Grenze bei 1 Prozent. Sobald die Belastungsgrenze erreicht ist, können Versicherte Originalquittungen und Kopien der Einkommensnachweise zusammen mit einem Antrag, der bei der jeweiligen Krankenkasse erhältlich ist, einreichen.

Alternativ kann bei einigen Krankenkassen der Betrag in Höhe der jeweiligen Zuzahlungsgrenze im Voraus eingezahlt werden. Die Krankenkasse befreit den/die Antragsteller dann sofort von weiteren Zuzahlungen. Dadurch wird das Sammeln der Belege erspart. Sollten die Zuzahlungen in dem Jahr dann doch geringer ausfallen, kann der gezahlte Betrag jedoch nicht zurückerstattet werden.

Wie lange gilt die Befreiung?

Die Zuzahlungsbefreiung gilt nur für ein Kalenderjahr und muss daher immer wieder neu beantragt werden.

Sonstige Regelungen:

Anträge können auch bis zu vier Jahre rückwirkend gestellt werden. Zuviel gezahlte Leistungen werden zurückerstattet.

Wir beraten Sie gerne!

Pflegestützpunkt des Landkreises Heidenheim:

Veronika Bruckner, Christel Krell
Tel. 07321/321-2473 oder Tel. 07321/321-2424
E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-heidenheim.de
Landratsamt, Felsenstraße 36, Gebäude A, Zimmer A 015

Jahrgänge

JAHRGÄNGE

Jahrgang 1937/38 Herbrechtingen

Am Donnerstag, 12. Oktober 2023, treffen wir uns mit Partner um 11.00 Uhr am Parkplatz unterhalb des Hallenbades und fahren in Fahrgemeinschaften zum Mittagessen und Kaffeetrinken zur Hofschänke „Zum schwarzen Beck“ nach Dettingen.

Jahrgang 1956 Herbrechtingen

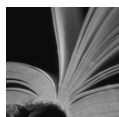
– Erinnerung –

Jahrgangstreffen, 07.10.2023, ab 16.00 Uhr
Rathausplatz Herbrechtingen Buigen-Bistro oder 17.50 Uhr
am Haupteingang Rathaus.

Kloster HERBRECHTINGEN

KULTURZENTRUM

KULTUR UND BEGEGNUNG



Stadtbücherei Herbrechtingen

Telefon: 07324/955-1351
buecherei@kulturzentrum-kloster.de
www.herbrechtingen.de/buecherei

Liebe Leserinnen und Leser,

heute möchten wir Ihnen einige Neuheiten, die gerade erst in unseren Bibliotheksbestand eingezogen sind, vorstellen. Diese können ab sofort hier in der Stadtbücherei ausgeliehen werden.

Tipp der Woche:

Luik, Arno: Rauh Nächte (Sachbuch)

„Gestern war ich noch mitten im Leben, heute bin ich draußen und mit dem konfrontiert, was wir alle wissen, die meisten irgendwie verdrängen. Doch für mich nicht mehr möglich ist, dieses Wissen auszublenden: dass wir alle sterben müssen. Das Mistviech in meinem Körper hämmert mir dieses Wissen ja ohne Unterlass in den Kopf: Ich hab' Dich im Griff! Und ich würde es gerne anbrüllen: Komm raus, Du blödes Viech! Ob Bestrahlung, Chemo es zermürben, erwürgen? „Nach seiner Krebsdiagnose, die Bestseller-Autor Arno Luik im vergangenen Spätsommer bekam, macht er das, was er noch nie tat: Er schreibt ein Tagebuch. Er notiert seine Innenansichten, den Schrecken, die Albträume, seine Sehnsucht nach Leben - aber plötzlich geht es um viel mehr als das persönliche Drama: um diese zerrissene, malträtierte Welt. Die so schön sein könnte, wenn die Regierenden nicht.



Uschmann, Oliver:

Alles, was du denkst (Jugendbuch)

Die 14-jährige Jana hat einen Traum: erfolgreiche Influencerin werden. Dafür will sie ihre magische Fähigkeit nutzen. Menschen vertrauen ihr die persönlichsten Gedanken an, verraten Geheimnisse oder lästern über andere. Würde das auch im Netz funktionieren? „Sagt mir alles, was ihr denkt“, fordert Jana auf ihrem Kanal und infiziert damit das gesamte Netz. Was dann geschieht, lässt Janas Traum zu einem Albtraum werden, den sie nicht mehr kontrollieren kann.



Dystopischer Jugendroman über die Sucht nach Klicks und Likes und der zerstörerischen Kraft von ungefilterten Meinungen und Hass im Netz – leicht zu lesen und mitreißend erzählt.

Schilling, Michael: German Zen (Comic)

Die deutsche Mentalität ist vom Zen-Buddhismus so weit entfernt wie Wurstwasser von Jasmin-Tee oder ein Ideal Standard-Standtiefpül-WC vom Lotossitz. Wenn wir Almans es dann doch einmal mit dieser „Work-Life-Balance“ versuchen, dann sind awkward moments und urkomische Situationen vorprogrammiert. Genau diese Momente fangen Schilling & Blum in ihren Cartoons und Comics ein und bringen durch ein kräftiges Lachen selbst den verkopftesten Workaholic zur inneren Mitte (Zwerchfell).



Endres, Brigitte: Schluri Schlampowski und die Spielzeugbande Bd. 1 (Kinderbuch)

Pupp doktor Helfrich staunt nicht schlecht, als er ein zotteliges Wesen mit Eselohren aus dem Bach fischt: Schluri Schlampowski. Helfrich beschließt kurzerhand, den quirligen Zwerg bei sich aufzunehmen. Davon sind seine Mitbewohner, die Puppe Grete Petete, der Roboter Roberto Blech und Teddybär Brumm, alles andere als begeistert. Denn Schluri ist schlampig, frech und hat eine Vorliebe für rohe Zwiebeln und Schlambäder. kämpfen, die sie im Stich gelassen und verraten haben. Denn das Böse ist endgültig nach Ardeal zurückgekehrt.



Unsere nächsten Veranstaltungen:

**Donnerstag, 19. Oktober 2023, 19.00 Uhr,
VVK: 9,00 Euro (AK: 12,00 Euro)
Andreas Altmann liest aus „Morning has broken“
Eine Feier des Lebens und des Überlebens**

Dieser wunderbare neue Erzählungsband des großen Reporters und Weltbürgers Andreas Altmann enthält nur unveröffentlichte Texte. Er erzählt darin in seiner unnachahmlichen Sprache von prägenden Begegnungen und besonderen Erlebnissen, reflektiert über das In-der-Welt-Sein und die Abgründe der menschlichen Existenz und berichtet von außergewöhnlichen Orten, beeindruckenden Charakteren und ihren Schicksalen. Dabei spart er auch die alltäglichen

Absurditäten unseres gesellschaftlichen Lebens nicht aus. Sein Blick für das Kleine und ganz Große der menschlichen Seele und seine klugen Reflexionen machen diese Texte zu etwas ganz Besonderem – ein großes Leseerlebnis.

Andreas Altmann studierte Psychologie und Jura und arbeitete in den verschiedensten Berufen, u.a. als Taxifahrer, Anlageberater, Nachtportier und Dressman. Nach einer Ausbildung und mehreren Engagements als Schauspieler lebte er in einem indischen Ashram und einem Zen-Kloster in Kyoto. Lange Reisen führten ihn durch Afrika, Asien und Südamerika. Er veröffentlichte Reportagen in Magazinen wie Geo, Stern und Merian und erhielt 1992 den Egon-Erwin-Kisch-Preis. Mit Michael Martin veröffentlichte er 2002 bei Frederking & Thaler den hoch gelobten Bild- und Textband „Unterwegs in Afrika“. Andreas Altmann ist für seine Bücher und Reportagen mehrfach ausgezeichnet worden: Neben dem renommierten Egon-Erwin-Kisch-Preis erhielt er den Weltentdecker-Preis in Zürich; für sein Buch „34 Tage, 33 Nächte“, das bei Frederking & Thaler erschienen ist, erhielt er den Johann-Gottfried-Seume-Preis. Bevor er mit dem Schreiben begann, war er als Schauspieler am Münchner Residenztheater und am Wiener Schauspielhaus engagiert. Neben Büchern veröffentlicht er Reisereportagen u. a. in GEO, Stern, Mare und der ZEIT. Altmann lebt in Paris.

Öffnungszeiten:

Montag:	geschlossen
Dienstag:	10.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch:	14.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag:	10.00 bis 16.00 Uhr
Freitag:	10.00 bis 12.00 Uhr
Samstag:	10.00 bis 12.00 Uhr

Kindergärten und Schulen

KINDERGÄRTEN UND SCHULEN



Buigen-Gymnasium Herbrechtingen

Neue Trikots für die BuGy-Mountainbike AG

Alles neu macht nicht nur der Mai, auch im September kann sich dieses Jahr das Auge an Köstlichkeiten weiden: Die neuen BuGy-Trikots für die Mountainbiker sind angekommen! In schwarz und mintgrün, mit Schullogo und blauer Aufschrift

des langjährigen und bekannt zuverlässigen Haus- und Hofausstatters, nämlich der Firma Fahrrad Hof GmbH & Co. KG aus Herbrechtingen, wurden die Trikots auch dieses Jahr wieder sehr ansprechend und attraktiv gestaltet. Die Firma Hof als großzügige Sponsorin übernahm dabei einen bedeutenden Teil der Kosten – worüber Schüler und AG-Leiter Stefan Abele sehr dankbar sind.

Wer diese – und viele weitere! – Köstlichkeiten auch unbedingt in Farbe betrachten möchte, darf gerne mal einen Blick auf die BuGy-Homepage riskieren.





Bibrischule Gemeinschaftsschule Herbrechtingen

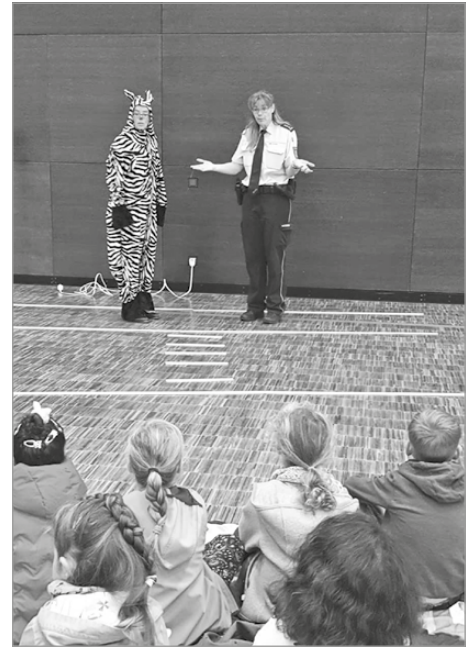
Juhuuuu! Das kleine Zebra kommt!

– Verkehrserziehung einmal anders –



Unser vergangener Dienstag war wahrlich ein ganz besonderer Tag. Stapfte doch durch unsere Turnhalle ein kleines Zebra! Und zwar ein ziemlich freches sogar!

Auf der Suche nach seinem Zirkus und den Eltern hatte sich der Streifen-träger glatt zu uns verlaufen. Zum Glück war die Polizei direkt vor Ort um Hilfe zu leisten. Doch so einfach war das gar nicht! Zuerst musste das kleine Zebra viele knifflige Situationen im Straßenverkehr meistern, bis es sich endlich auf die Hufe zu seinem Zirkus machen durfte. Am Ende des Vormittags waren wir richtig stolz auf uns.



Mit Hilfe von Polizistin Duller und unserer tatkräftigen Mitarbeit hatte nicht nur das kleine Zebra viel gelernt, sondern wir auch!

(Geschrieben für die Bibrischule von Ariane Fröhle)

Geschäftliches

GESCHÄFTLICHES



Härte des Trinkwassers vorübergehend erhöht Pumpen-Testbetrieb im Förderwerk Niederstotzingen

Stuttgart, 26.09.2023. Die Landeswasserversorgung wird am 18. Oktober 2023, von 7.00 bis 15.00 Uhr, einen Pumpen-Testbetrieb im Förderwerk Niederstotzingen durchführen. Während des Probetriebs wird sich die Wasserhärte in Niederstotzingen, Herbrechtingen und Günzburg-Riedhausen auf etwa 21 Grad deutscher Härte (Härtebereich

3 „hart“) erhöhen. Im Anschluss wird wieder das weichere Trinkwasser mit 13 Grad deutscher Härte (Härtebereich 2 „mittel“) fließen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Tobias Stämpfle von der Landeswasserversorgung (Tel. 07345/96382115).

Kirchen

KIRCHEN

Wochenspruch

Dies Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt, dass der auch seinen Bruder liebe.

(1. Johannes 4,21)

Freitag, 06. Oktober 2023

09.45 Krabbelgruppe, GZHW
15.30 Wochenschlussandacht, Haus Benedikt
16.30 Wochenschlussandacht, Karl-Kaipf-Heim

Sonntag, 08. Oktober 2023

10.00 Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden (Rau), Kirche
Das Opfer ist für die EVA in Heidenheim.
11.00 Kirchenkaffee, Kirche

Montag, 09. Oktober 2023

14.30 Tanzen mit Mona, ABG

Dienstag, 10. Oktober 2023

14.30 Spielenachmittag, ABG
19.00 Abendgebet, Kirche
19.30 Posaunenchorprobe, ABG

Mittwoch, 11. Oktober 2023

14.30 Konfirmandenunterricht, ABG
19.30 Sehnsucht nach Frieden – Gesprächsabend, ABG



Evangelische Kirchengemeinde Herbrechtingen

Pfarrer Michael Rau
Gemeindebüro Lange Straße 68
Montag bis Freitag 09.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr
Tel. 07324/919534

E-Mail: Pfarramt.Herbrechtingen-1@elkw.de
Diakon Martin Schmidt unter Tel. 07324/9833382 bzw.
Tel. 07324/989378

Donnerstag, 12. Oktober 2023

17.00 Jungchar für Jungen und Mädchen, ABG

19.00 Frauen Mittendrin, ABG

19.00 Abendgebet, Kirche

ABG – Albrecht-Bengel-Gemeindehaus

GZHW – Gemeindezentrum Hohe Wart

Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden

Im Gottesdienst am Sonntag, 08. Oktober 2023, um 10.00 Uhr, in der Kirche werden die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden vorgestellt. Herzliche Einladung an die ganze Gemeinde – in der Kirche ist ausreichend Platz für alle, die mitfeiern möchten.

Kirchenkaffee am 08. Oktober 2023

Kommen Sie nach dem Gottesdienst bei einer Tasse Kaffee oder Tee miteinander ins Gespräch.



Wanderspaziergang für Trauernde am Sonntag, 08. Oktober 2023

Wir wandern miteinander ca. 6 km im herbstlichen Wildpark von Schloss Duttenstein.

Das Gehen in der Natur, kleine Impulse und die Gemeinschaft mit Menschen, die uns verstehen, weil sie ähnliches wie wir erlebt haben, kann wohltuend sein. Zur Abrundung des Nachmittags werden wir auf der Heimfahrt noch im Landgasthof Hirsch in Ballmertshofen einkehren.

Festes Schuhwerk und ein Getränk im Rucksack empfehlen wir.

Treffpunkt:

13.45 Uhr Parkplatz Friedwald Duttenstein, oder

13.00 Uhr Abfahrt in Fahrgemeinschaften in Herbrechtingen, Parkplatz Hallenbad

Anmeldung und Nachfragen bei

Monika Schwerdtner, Tel. 0151/70502800

Irmli Ludewig, Tel. 07324/41728 oder Tel. 0175/9190765

Tanzen mit Mona

Alle, die Spaß an der Bewegung zu Musik haben sind eingeladen am

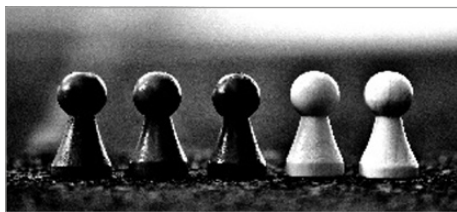


Montag, 09. Oktober 2023, von 14.30 bis 16.30 Uhr, im Albrecht-Bengel-Gemeindehaus zum gemeinsamen Tanzen im Kreis, im Block und im Sitzen.

Weitere Auskünfte bei Mona Ambrosi, Tel. 07324/5725.

Spielenachmittag mit Jutta

Herzliche Einladung zum Spielenachmittag am Dienstag, 10. Oktober 2023, im Albrecht-Bengel-Gemeindehaus. Was spielen wir? Ganz einfach, wir bringen unsere Spiele selber mit. Wer keine Spiele hat, spielt mit, wo's gefällt. Wir beginnen um 14.30 Uhr und gegen 17.00 Uhr wird der Spielenachmittag enden. Bei Fragen rufen Sie an, Tel. 07324/5876.



Kinderkirche fährt zur Landeskonzferenz

Am Sonntag, 15. Oktober 2023, fällt die Kinderkirche aus. Wir fahren zur Landeskonzferenz „Kirche mit Kindern“ in Ulm. Treffpunkt ist um 9.00 Uhr beim Albrecht-Bengel-Gemeindehaus. Auskunft und Anmeldung bei Bärbel Schmidt, Tel. 07324/ 989378.



Sehnsucht nach Frieden

Obwohl wir in Deutschland vergleichsweise wenig unter den Kriegen in der Welt leiden, sind wir fassungslos darüber und sehnen uns nach Frieden. Ist es utopisch und realitätsfern, zu hoffen und zu glauben, dass echter Friede anders als mit Waffengewalt erreicht werden kann?

Dieser Frage möchten wir uns bei einem Impulsvortrag von Renate Wittlinger stellen und darüber ins Gespräch kommen. Die Evangelische Kirchengemeinde Herbrechtingen lädt herzlich ein am Mittwoch, 11. Oktober 2023, um 19.30 Uhr, ins Gemeindehaus Lange Straße 68a.

Frauen Mittendrin

Die „Frauen Mittendrin“ treffen sich am Donnerstag, 12. Oktober 2023, um 19.00 Uhr, im Albrecht-Bengel-Gemeindehaus. Alle interessierten Frauen sind eingeladen zu einem Filmabend:

Ein gläubiger Student kann die Aussage seines Professors nicht unterschreiben. Er verliert seine Freundin und riskiert seine akademische Zukunft. Trotz allem kann er aber seinen Glauben nicht verleugnen und versucht die Existenz Gottes zu beweisen. Es sieht so aus, als hätte er keine überzeugenden Argumente. Doch eine Frage bringt den Professor aus dem Konzept und manche Geheimnisse kommen ans Licht. Ein grandioser Film über die Grundlagen des christlichen Glaubens.

Zum Vormerken

Kinder trauern anders – Vortragsabend mit Gespräch

Verluste sind für Kinder vielfältig: das Haustier stirbt, die Freundin zieht weg und natürlich geht der Tod eines lieben Menschen auch einem Kind nahe. Es sind oft unsere Ängste als Erwachsene, mit Kindern offen darüber zu reden, sie mit in das Geschehen einzubinden. Mit Beispielen aus neuester Trauerforschung und Praxis möchten wir an diesem Abend miteinander darüber ins Gespräch kommen, wie wir mit den Kindern gemeinsam Trauerwege gehen können. Herzliche Einladung zu diesem Abend mit Beate Limberger (Gemeindefereferentin und Trauerbegleiterin) am Montag, 16. Oktober 2023, um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum St. Bonifatius. Der Eintritt ist frei.

Veranstalter Familie-Glaube-Leben – eine Kooperation von Christliche Lebensgemeinschaft Mühlrad e.V., Evangelische Kirchengemeinde Herbrechtingen, Evangelische Stadtmission Herbrechtingen, Familienpastoral Heidenheim und Katholische Kirchengemeinde Herbrechtingen.

Infos unter familienpastoral.hdh@drs.de oder Tel. 07321/931555.

„Gott neu denken“ – Entdeckungen im Dialog Eine Gesprächsrunde

Das Bild vom christlichen Gott mit dem die meisten Menschen umgehen, ist sehr menschengestaltig. Gott wird als allmächtiger liebender Vater behauptet. Doch angesichts der Zustände in der Welt müsste so ein Gott entweder gleichgültig oder hilflos sein – wenn er überhaupt existiert.

Die Ablehnung, die der christliche Glaube inzwischen erfährt, ist bestimmt zu einem erheblichen Teil die Ablehnung einer Vorstellung von Gott, die von nachdenklichen Menschen als Zumutung für den Intellekt empfunden wird.

Es gibt jedoch auch ganz andere Vorstellungen von Gott, die mit dem Denken und den Erfahrungen heutiger Menschen zusammenpassen.

In dem Gesprächskreis wollen wir solchen anderen Spuren Gottes nachgehen und uns miteinander auf einen Weg machen, Gott auch in der realen Welt neu zu finden.

Termin: 19.10.2023, 19.00 Uhr im Gemeindehaus Herbrechtingen, Lange Straße 68a.

Gesprächsleitung: Jürgen Brandt und Michael Rau

Aktuelle Informationen

finden Sie auf unserer Homepage www.ev-kirche-herbrechtingen.de oder erfahren Sie im Pfarramt, Tel. 07324/919534.



Evangelische Kirchengemeinde Bissingen / Hausen

Sonntag, 08. Oktober 2023

10.45 Familiengottesdienst zum Erntedankfest in Bissingen
(Pfarrer Hillebrand, Posaunenchor)
18.00 Jugendkreis in Dettingen; Gemeindehaus

Dienstag, 09. Oktober 2023

17.00 Jungschar Bissingen-Hausen

Mittwoch, 11. Oktober 2023

15.15 Konfirmandenunterricht in Dettingen
18.00 – 18.30 (!)
Gebetstreffen in Hausen Margaretenkirche

Donnerstag, 12. Oktober 2023

20.00 Sitzung der Kirchengemeinderatsgremien Dettingen
und Bissingen-Hausen in Dettingen im Gemeindehaus

Sonntag, 15. Oktober 2023

09.30 Gemeinsamer Gottesdienst in Dettingen, Kirchweih
(Pfarrer Hillebrand)

Erntedankfest

Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst am Erntedankfest in Bissingen, am Sonntag, 08. Oktober 2023 um 10.45 Uhr. Mit Pfarrer Hillebrand und dem Posaunenchor. Wir bitten freundlich um Erntegaben, bitte bis Freitag, 06. Oktober 2023, in der Kirche abstellen. Sie können auch mit einer Geldspende in das Blumenkässle, das sich hinten in der Martinskirche befindet, einen Beitrag leisten. Vielen Dank im Voraus. Die Erntegaben kommen wieder dem Tafelladen in Heidenheim zugute.

Gemeindeversammlung am Sonntag, 22.10.2023

Gottesdienst um 10.00 bis ca. 10.45 Uhr. Gleich im Anschluss wird herzlich zur Gemeindeversammlung in der Martinskirche eingeladen, in der das KGR-Gremium die Gedanken und Ergebnisse der bisherigen Beratungen zur Fusion der Kirchengemeinden Bissingen-Hausen und Dettingen vorstellen wird. Gerne dürfen Sie Ihre Fragen mitbringen. Es ist eine öffentliche Versammlung, zur der natürlich insbesondere die Gemeindeglieder von Bissingen und Hausen eingeladen sind.

Gemeindebüro

Mittwoch 9.00 bis 11.00 Uhr,
gemeindebuero.bissingen-hausen@elkw.de
Tel. 07324/2717
Homepage der Kirchengemeinde:
<https://www.dettingen-bissingen-hausen-evangelisch.de>



Evangelische Kirchengemeinde Bolheim

Freitag, 06. Oktober 2023

18.30 Jugendtreff im Gemeindehaus, UG

Sonntag, 08. Oktober 2023

09.25 Gottesdienst (Prädikant Christoph Eckardt);
Opfer: Gemeindehaus

Montag, 09. Oktober 2023

14.45 Jungschar Light für Kinder der 1. und 2. Klasse,
im Gemeindehaus

Dienstag, 10. Oktober 2023

14.30 Ökumenischer Seniorenkreis im evangelischen
Gemeindehaus

Mittwoch, 11. Oktober 2023

15.30 Konfirmandenunterricht
17.30 Jungschar, getrennt nach Mädchen und Jungen-
jungschar, am Jungscharhäusle
20.15 Posaunenchorprobe

Donnerstag, 12. Oktober 2023

09.30 Spiel- und Krabbelgruppe, im Gemeindehaus

Ökumenischer Seniorenkreis

Unser nächster Nachmittag findet am Dienstag, 10. Oktober 2023, um 14.30 Uhr, im evangelischen Gemeindehaus in Bolheim statt. Das Thema ist: „Martin Luther King“, mit Pfarrer i. R. Frieder Hartmann. Herzliche Einladung. Gerne können wir das Rufmobil für Sie bestellen. Bitte rufen Sie bei Bedarf bei Inge Mailänder an: Tel. 41835.

Einladung zur ökumenischen Wanderung am Sonntag, 15.10.2023

Gerne begrüßen wir Sie bei der diesjährigen ökumenischen Wanderung! Wir bewegen uns auf dem einst rein katholischen Terrain vor den Toren der ehemals evangelischen freien Reichsstadt Aalen. Das wird an einzelnen Stationen in Impulsen thematisiert. Außerdem gibt es Informationen zu den jeweiligen historischen Stätten, an denen wir vorbeikommen. Der ca. 7 km lange Weg ist für Familien mit Kindern geeignet. Alle Interessierten treffen sich nach dem ökumenischen Gottesdienst, (10.00 Uhr in der evang. Kirche) auf dem Lindenbergplatz, vor der Kirche. In Fahrgemeinschaften machen wir uns anschließend auf den Weg nach Unterkochen. An der dortigen Marienkirche beginnt dann unsere Wanderung, die weiter über die Ruine „Kocherburg“, das Schlossbaufeld, vorbei am Keltenwall zum Kocherursprung führt. Alle bringen ihr eignes Rucksackvesper mit, das wir unterwegs bei einer Mittagspause einnehmen. Zu einem gemütlichen Abschluss sind wir wieder in das katholische Gemeindehaus in Bolheim eingeladen.

Vertretung im Pfarramt

Im Oktober ist Pfarrer Danny Müller im Rahmen seiner Ausbildung nicht erreichbar. Die Vertretung in dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten ist wie folgt geregelt:
02.10.2023 – 08.10.2023:
Pfarrer Jürgen Bobzin, Gerstetten, Tel. 07323/6156
09.10.2023 – 15.10.2023:
Pfarrer Georg Steffens, Steinheim, Tel. 07329/244
16.10.2023 – 22.10.2023:
Pfarrer Michael Rau, Herbrechtingen, Tel. 07324/919534
23.10.2023 – 26.10.2023:
Pfarrer Hans-Ulrich Bosch, Gussenstadt, Tel. 07323/9190-44.

Offene Kirche

Die evangelische Kirche in Bolheim ist samstags und sonntags von 10.00 bis 16.00 Uhr geöffnet.

*Besuchen Sie die
Gottesdienste*

Bolheimer Gottesdienst für Zuhause

Falls es Ihnen derzeit nicht möglich ist, den Gottesdienst zu besuchen, bieten wir Ihnen an, den Gottesdienst vom jeweiligen Sonntag nachzuhören unter <https://www.kirche-bolheim.de/gottesdienste/mp3/> oder Sie melden sich auf dem Gemeindebüro, Tel. 3471 und wir besprechen in welcher Form der Gottesdienst bei Ihnen zu Hause ankommen kann.



E-Mail-Newsletter – damit wir in Kontakt bleiben

Unser E-Mail-Newsletter „Evangelisch in Bolheim“ erscheint in der Regel einmal wöchentlich: Darin erhalten Sie unsere kirchlichen Veröffentlichungen direkt und aktuell. Haben Sie Interesse? Schreiben Sie eine E-Mail an: gemeindebuero@kirche-bolheim.de

Hauskreise

Wenn Sie gerne einen Hauskreis besuchen möchten, dann nehmen Sie bitte Kontakt auf mit: Hauskreis Hosemann (dienstags), Tel. 985509, Hauskreis Bihlmaier (donnerstags), Tel. 2476.

Kontakt mit dem Gemeindebüro

Sie erreichen uns im Gemeindebüro, Lindenberglplatz 8, zu folgenden Sprechzeiten:
Sekretariat: Montag und Freitag, 9.00 bis 11.00 Uhr, gemeindebuero@kirche-bolheim.de
Kirchenpflege: Dienstag, 9.00 bis 11.00 Uhr, darüber hinaus: kirchenpflege@kirche-bolheim.de.
Am Freitag, 06. Oktober 2023 ist das Gemeindebüro geschlossen.

Wichtige Telefonnummern

Pfarrer Danny Müller: Tel. 980369
Gemeindebüro und Kirchenpflege: Tel. 3471
Gewählte KGR-Vorsitzende Katja Bihlmaier: Tel. 2476
Mesnerin Sandra Zeun: Tel. 986660
Jugendreferentin Ulrike Kresse: Tel. 4109526
Kindergarten: Tel. 2177
Kinderkrippe: Tel. 9687257
Besuchen Sie uns im Internet: www.kirche-bolheim.de



Evangelische Stadtmission Herbrechtingen

Freitag, 06. Oktober 2023

16.30 Pfadfinder (Wölflinge und Jungpfadfinder)
19.00 Pfadfinder (ab 8. Klasse)
Info: Telefon 9688642

Samstag, 07. Oktober 2023

17.00 Jugendkreis

Sonntag, 08. Oktober 2023

10.30 Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst

Montag, 09. Oktober 2023

14.30 Bibelgesprächskreis in Bolheim, Bärenstraße 5

Auf unserer Homepage chrischona-herbrechtingen.de finden Sie weitere Informationen.



Katholische Seelsorgeeinheit Lone-Brenz

St. Bonifatius Herbrechtingen St. Petrus u. Paulus Niederstotzingen
St. Martinus Bolheim St. Martinus Oberstotzingen
Heilig Kreuz Bissingen Mariä Himmelfahrt Stetten

Donnerstag, 05. Oktober 2023

17.30 Eucharistische Anbetung in Herbrechtingen
18.30 Hl. Messe in Herbrechtingen
18.00 Rosenkranz in Bissingen

Samstag, 07. Oktober 2023

12.00 Taufe in Bolheim
16.15 Rosenkranz in Herbrechtingen
18.30 Hl. Messe in Oberstotzingen

Sonntag, 08. Oktober 2023

08.45 Hl. Messe in Stetten
08.45 Hl. Messe in Bissingen
10.30 Hl. Messe in Niederstotzingen
10.45 Hl. Messe in Herbrechtingen
10.45 Hl. Messe in Bolheim

Mittwoch, 11. Oktober 2023

14.00 Hl. Messe in Herbrechtingen
† Marianne Ludwig
15.45 Gottesdienst im AWO Heim in Bolheim

Donnerstag, 12. Oktober 2023

18.00 Rosenkranz in Herbrechtingen
18.30 Hl. Messe in Herbrechtingen
18.00 Rosenkranz in Bissingen

Taufen

Am Samstag, 07. Oktober 2023, wird Leon Braun in Bolheim getauft und in die Kirchengemeinde aufgenommen. Wir freuen uns mit den Tauffamilien und laden alle ein, die Familie im Gebet zu begleiten.

Kirchengemeinderatssitzung in Bissingen

am 11. Oktober 2023, um 19.00 Uhr, im Gemeindehaus.

Kinderbibelwoche in den Herbstferien

Agent Cleverus hat einen gefährlichen Auftrag: Der König Herodes höchstpersönlich bat ihn, herauszufinden, was die Salzmenschen im Schilde führen: Ob sie harmlose Spinner sind oder einen Aufstand gegen den König planen. Doch im Laufe seiner Ermittlungen macht Agent Cleverus eine interessante Entdeckung! Wenn du Lust hast, mit Agent Cleverus zusammen das Geheimnis der Salzmenschen zu lüften, dann komm zur Kinderbibelwoche am 30.10.2023, 31.10.2023 und 02.11.2023 im Albrecht-Bengel-Gemeindehaus, Lange Straße 68a, Herbrechtingen, jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr. In der Kinderstadt gibt es eine Bäckerei, die Muckibude hat geöffnet, in der Kreativwerkstatt wird gebastelt und es gibt auch Tatoos. Mit dem Kibiwo-Bus könnt Ihr von Station zu Station fahren. Der Bezirksreferent für Popmusik Eddy Scheck und eine Band machen mit uns zusammen Musik.

Abschluss ist im Gottesdienst am 05. November 2023 um 10.00 Uhr in der Evangelischen Kirche in Herbrechtingen. Wir freuen uns auf dich und auf eine spannende und tolle Kinderbibelwoche! Anmeldungen liegen in den Gemeindehäusern und Kirchen aus oder können auf unserer Homepage heruntergeladen werden: www.ev-kirche-herbrechtingen.de
Anmeldeschluss ist der 13. Oktober 2023.

Erstkommunion 2024

In diesen Tagen erhalten die Familien, die uns bekannt sind, eine Einladung zur Vorbereitung auf die Erstkommunion 2024. Wenn Sie keinen Brief erhalten und dennoch gerne an der Erstkommunionvorbereitung teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro unter der Tel. 07324/98520 oder bei Gemeindefereferentin Beate Limberger, Tel. 07324/985226 oder E-Mail: beate-limberger@gmx.de. Gerne können auch nicht getaufte Kinder teilnehmen und die Taufe kann während der Vorbereitung geschehen. Bei Fragen oder für weitere Informationen melden Sie sich bitte gerne!

Kinder trauern anders – Familie – Glaube – Leben

Herzliche Einladung zu einem Vortragsabend mit Gespräch zum Thema „Kinder trauern anders“.

Montag, 16. Oktober 2023, 19.30 Uhr, im Gemeindezentrum St. Bonifatius in Herbrechtingen mit Beate Limberger
Verluste sind für Kinder vielfältig: Das Haustier stirbt, die Freundin zieht weg und natürlich geht der Tod eines lieben Menschen auch einem Kind nahe. Es sind oft unsere Ängste als Erwachsene, mit Kindern offen darüber zu reden, sie mit in das Geschehen einzubinden. Mit Beispielen aus neuester Trauerforschung und Praxis möchten wir an diesem Abend miteinander darüber ins Gespräch kommen, wie wir mit den Kindern gemeinsam Trauerwege gehen können

Kleidersammlung im Dekanat Heidenheim am 14.10.2023

Ihre Kleiderspende zur Finanzierung humanitärer Hilfe, unter anderem in der Ukraine

Die katholischen Kirchengemeinden führen am **Samstag, 14.10.2023**, eine Sammlung gebrauchter Kleidung zugunsten der kirchlichen Hilfsorganisation Aktion Hoffnung Rottenburg-Stuttgart e.V. durch. Gesammelt werden gebrauchte und gut erhaltene Kleidung, Schuhe sowie Bettwäsche und Haushaltstextilien. Der Erlös aus der diesjährigen Sammlung soll schwerpunktmäßig an ein kirchliches Flüchtlingszentrum für Frauen mit ihren Kindern in Truskavets in der Westukraine gehen, das unter den Folgen des Krieges leidet. In den Zentren nahe der ukrainisch-polnischen Grenze werden vor allem Menschen betreut, die aus den oft völlig zerstörten Regionen im Osten des Landes fliehen müssen und kein familiäres Netzwerk haben. Nachdem die Aktion Hoffnung die Zentren im vergangenen Jahr bereits mit Lebensmitteln und Hygieneartikeln versorgt hat, werden in der nächsten Zeit aufgrund häufiger Stromausfälle dringend Generatoren zur Stromerzeugung benötigt. Um die Energieversorgung langfristig zu sichern, planen die Projektpartner der Aktion Hoffnung zudem die Errichtung einer Photovoltaikanlage.

Darüber hinaus unterstützt die Aktion Hoffnung mit den Erlösen weitere Projekte ihrer katholischen Mitgliedsverbände in den Ländern des Südens sowie Bildungsvorhaben in der Diözese Rottenburg-Stuttgart. Ein Teil der Erlöse der Straßensammlung am 14.10.2023 fließt wieder in das Dekanat Heidenheim zurück und wird dort für nachhaltige Sozialprojekte der Kirchengemeinden verwendet.

Am Samstag, 14.10.2023, wird es von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr die Möglichkeit geben, direkt bei zentralen Sammelpunkten auf dem Kirchplatz vor der St. Bonifatius-Kirche in Herbrechtingen gebrauchte und gut erhaltene Textilien zu spenden. **In Bissingen und Hausen bitten wir die Kleidersäcke ab 8.00 Uhr** gut sichtbar an den Straßenrand zu stellen, damit sie von ehrenamtlichen Helfern eingesammelt werden können. Vielen Dank!

Selbsthilfegruppe für psychische Stabilität

Die „Selbsthilfegruppe für psychische Stabilität“ trifft sich immer 14-tägig donnerstags um 19.00 Uhr im katholischen Gemeindesaal der St. Bonifatius Kirche. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, gerne unverbindlich hereinzuschauen. Der nächste Treffpunkt findet am **Donnerstag 05. Oktober 2023, um 19.00 Uhr**, statt. Nähere Informationen gibt es bei Horst Cantarutti, Tel. 0152/27108013 und Gemeindefereferentin, Beate Limberger, Tel. 0172/8457368.

Religiöse Gastgeschenke für Bangladesch

In diesem Herbst reist wieder eine Gruppe des Werkgyrnasiums Heidenheim nach Bangladesch. Sie besuchen dort nicht nur ihre Partnerschule, sondern auch den örtlichen Bischof Poonen und viele christliche Gemeinden. Gastgeschenke wie kleine religiöse Bilder, Rosenkränze, Madonnen oder Kreuze sind dort sehr geschätzt und willkommen. Falls Sie solche religiösen Devotionalien entbehren können, freuen sich die Besuchenden und sicher auch die Beschenkten.

Sie können die Gegenstände bis Dienstagvormittag, 10. Oktober 2023 im Pfarrbüro oder in der Dekanatsgeschäftsstelle Heidenheim, Schnaitheimer Str. 19, von 9.00 – 12.30 Uhr abgeben!

Frau Redelstein gibt alles an die Bangla Desh AG und Reisegruppe weiter.

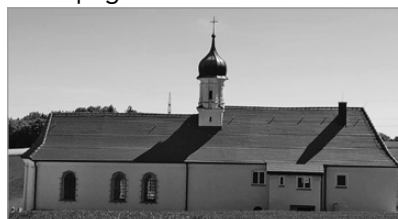
Nachhaltigkeitsoratorium für Frieden in der Ukraine

Der Verein „Heidenheim-fuer-Ukraine.de“ und der Kirchenchor der katholischen Dreifaltigkeitsgemeinde Heidenheim veranstalten ein Benefizkonzert, um den Menschen in der kriegszerstörten Ukraine zu helfen. Unter der Leitung von Norbert Rohlik führt der Kirchenchor gemeinsam mit weiteren Chören, mit Solisten und einer Band am **Samstag, 14. Oktober 2023, um 19.00 Uhr**, in der **Freien Waldorfschule das Nachhaltigkeitsoratorium „Eine Welt“** auf. Vor dem Hintergrund eines Krieges in Europa könnte die inhaltliche Aktualität des Textes und der Musik bedrängender nicht sein. Die Musik soll Hoffnung und Zuversicht spenden in Zeiten von Not und Bedrängnis. Barbara und Bernhard Ilg haben die Schirmherrschaft übernommen. Thomas Gabriel, der Komponist des vor zwei Jahren uraufgeführten Auftragswerks, wirkt am Keyboard selbst mit. An das Konzert schließt sich ein Stehempfang im Foyer der Waldorfschule an. Gabriel unterstützt mit seinem eigenen Kinder- und Jugendchor jene Kinder und Jugendlichen, die Rohlik an der Hirscheckschule und am Max-Planck-Gymnasium für das Projekt begeistern konnte. Außerdem wirkt der Chor „Forte Ukrainzi“ unter Kamil Shuaiev mit. Der Kirchenchor hat sich mit Gästen aus dem ganzen Dekanat verstärkt. Zusammen mit der Band und den Solisten werden rund **140 Mitwirkende** den Bühnenraum der Waldorfschule füllen. (W.H.)

Öffnungszeiten des Kath. Pfarrbüros

Montag	14.30 – 17.00 Uhr
Mittwoch	09.00 – 11.30 Uhr
Freitag	09.00 – 11.30 Uhr

Termine sind gerne auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.
Tel. 07324/98520
stbonifatius.herbrechtingen@drs.de
Homepage: www.se-lone-brenz.drs.de



(Foto:
Leonhardskapelle
im Frühjahr)

Ihre Seelsorger und Seelsorgerin

Pfarrer Vitus von Waldburg-Zeil: Tel. 07324/985225 oder
Tel. 0175/5285550

Gemeindereferentin Beate Limberger:
Tel. 07324/985226 oder
Tel. 0172/8457368

Diakon Michael Junge: Tel. 0157/79081288

Pfarrvikar Andreas Muc: Tel. 07325/9224020

Pfarrer i.R. Ludwik Heller: Tel. 07325/9224021

Pfarrer i. R. Konrad Schmidleitner: Tel. 07324/708993-8



Neupostolische Kirche Herbrechtingen

Buigenstraße 4

Sonntag, 08. Oktober 2023

09.30 Gottesdienst in Herbrechtingen, Buigenstraße 4

Mittwoch, 11. Oktober 2023

20.00 Gottesdienst in Giengen, Richard-Wagner-Straße 7

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen.
www.nak-heidenheim.de

Vereine

VEREINE



DRK Bereitschaft Herbrechtingen

Spende an den Ortsverein

Einige unserer Projekte und Anschaffungen sind leider oftmals mit hohen Anschaffungskosten verbunden, was wiederum heißt, dass viele ehrenamtliche Stunden z.B. bei Sanitätsdiensten investiert werden, um diese Projekte zu realisieren.

Daher freuen wir uns immer riesig, wenn wir durch Spenden Unterstützung erfahren, um unsere Ziele schneller erreichen zu können.

Nach wie vor arbeiten wir daran, uns zwei neue Defibrillatoren für die Bereitschaft zu beschaffen. Die Gründe hierfür sind, dass zum einen oftmals mehrere Veranstaltungen parallel sanitätsdienstlich betreut werden und zum anderen, eines unserer Geräte aufgrund des Alters aussortiert werden muss.

Umso mehr freut es uns aber, dass uns die Kreissparkasse Heidenheim mit einer Spende in Höhe von 600,00 Euro finanziell unterstützt. Wir möchten uns hierfür recht herzlich für Eure Unterstützung bedanken.



Wenn auch Ihr uns und unsere ehrenamtliche Arbeit unterstützen möchtet, oder Euch bei uns engagieren möchtet, dann meldet Euch ganz unverbindlich bei uns, wir freuen uns auf Euch.

Euer DRK-Ortsverein Herbrechtingen

Blutspende

Am Montag, 25.09.2023, fand unsere vierte Blutspende in diesem Jahr statt. Zu diesem Termin sind 229 Blutspenderinnen und Blutspender erschienen. Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Spendern recht herzlich bedanken. Ganz besonders Danken wir dieses Mal dem Team von Edeka Ramaj. Ihr habt uns nicht nur Grillwaren im Wert von knapp 1400 Euro gespendet, nein, Ihr habt sogar noch einen Teil von Eurem Team bereitgestellt, welches die ganzen Leckereien auf dem Grill frisch zubereitet haben.

Wenn auch Ihr uns ehrenamtlich unterstützen möchtet, sei es bei Blutspenden, in der Jugendarbeit, oder gar selbst zum Sanitäter / Sanitäterin ausgebildet werden möchtet, dann meldet Euch einfach ganz unverbindlich bei uns.



Euer DRK-Ortsverein Herbrechtingen

Jugendrotkreuz

Am vergangenen Mittwoch fand die zweite Gruppenstunde unseres Jugendrotkreuzes statt. An diesem Nachmittag stand das Thema Wundversorgung und Verbände auf dem Programm. Nach ein wenig Theorie konnten sich die kleinen Helferinnen und Helfer gegenseitig Verbände anlegen und Wunden versorgen.

Unsere Jugendgruppe ist für alle Kinder zwischen 8 – 15 Jahren. Die Kinder treffen sich jeden Mittwoch von 17.00 – 18.00 Uhr in unserem DRK-Heim in Bolheim. Bei Interesse kommt einfach vorbei, aber meldet euch vorher kurz unter jrk@drk-herbrechtingen.org.



Heimatverein Herbrechtingen

Der Heimat-Verein besucht Lauingen.

Am Sonntag, 15. Oktober 2023, unternimmt der Heimat-Verein seinen diesjährigen „Nachbarschafts-Besuch“: Ziel ist heute die „Albertus-Magnus-Stadt“ Lauingen, die nicht nur eine sehr schöne Lage an der Donau hat, sondern auch bekannt ist als Geburtsstadt des berühmten Gelehrten und Heiligen Albertus Magnus. Das Lauinger Rathaus, der Schimmelturm, die Martinskirche, die Leonardikirche sind nur einige der vielen Sehenswürdigkeiten Lauingens.

Wir werden um 15.00 Uhr an unserem Heimatmuseum starten und ab 16.00 Uhr dort eine etwa zweistündige Führung erleben. Im „Adler“ in Lauingen beschließen wir den Ausflug. Wir laden Sie herzlich ein uns zu begleiten.

11.09.2023 Sommerkonzert Liederfrühling im Garten des Heimatmuseum

Bei fantastischem Wetter fand am Samstag, 09.09.2023, ein Sommerkonzert unseres Vereinsmitgliedes, der Opern Sängerin Theres Romes, statt.

Im Garten des Herbrechtinger Heimatmuseums entführte Theresa Romes mit Ihrem Ensemble die Gäste nach Frankreich. Auf dem Programm standen Chansons von Edith Piaf, Jaques Brel, Françoise Hardy und Mireille Mathieu. Bariton Uli Bützer sang abwechselnd und gemeinsam mit Theresa Romes und überzeugte das Publikum mit warmer Stimme, Witz und Charme. Pianistin Jieun Baek, Akkordeonist Kevin Bernard, Gitarrist Hubert Steiner und Schlagwerker Andreas Pickel begleiteten die Sänger farbenreich und gefühlvoll und zeigten auch in den Instrumentalstücken ihr Können. Es gab für das Publikum nicht nur viel zu hören, sondern auch zu sehen. Hubert Steiner variierte zwischen Konzertgitarre, E-Bass, Jazz-Gitarre und Banjo und auch Andreas Pickel, erstmals beim Liederfrühling zu hören, spielte virtuos auf Vibraphon, Glockenspiel, Cajon, Triangel und am Drumset.

Der Ansturm des Publikums stellte unsere Vereinsmitglieder vor logistische Herausforderungen, immer neue Bierbänke und Stühle wurden herbeigetragen, Getränke kurzfristig nachgekauft, der Garten war voll mit Menschen.

Ein großer Dank geht an das Publikum, das mitsang und im Stehen applaudierte und so zahlreich wie noch nie erschienen war. Das zuvor gegebene Versprechen von Theresa Maria Romes „nach dem Konzert geht niemand ohne Ohrwurm nach Hause“ wurde eingehalten, Klassiker wie Edith Piafs „Je ne regrette rien“, „La vie en rose“ und Jacques Brels „Ne me quitte pas“ sowie die Zugabe „Oh Champs Elysées“ begleiteten das Publikum auf dem Nachhauseweg und sicherlich auch noch in dieser Woche.

Unsere Gäste bedankten sich vielmals, dass in Herbrechtingen und insbesondere in dem schönen Heimatmuseum, solch ein Erlebnis zu sehen und hören war.

Viele der Gäste nahmen das Heimatmuseum mit neuen Augen wahr und besuchten dann auch gleich das darauffolgende Gartenfest des Heimat-Verein.



DRK-Bergwacht Ortsebene Herbrechtingen

DRK Bergwacht Württemberg / Ortsebene Herbrechtingen

Saisonende am Bindstein

Die Bindsteinhütte im Eselsburger Tal ist ab sofort bis ins Frühjahr geschlossen. Die Mitglieder der DRK-Bergwacht bedanken sich recht herzlich bei ihren Stammgästen und allen Besuchern, die mit ihrer Einkehr an der Hütte den ehrenamtlichen Einsatz der Bergwacht unterstützen.

Landschaftspflege bei Giengen

Die Mitglieder treffen sich am Freitagnachmittag, 06.10.2023, zur Fortführung der Landschaftspflege bei Gerschweiler an der Rettungsstation. Der Zeitpunkt wird noch bekanntgegeben.

Suche Laub
für meinen
Schlafplatz!



Im Kloster Herbrechtingen sind die Tiere los!

Einfach TIERISCHE Fotoausstellung der Fotofreunde Herbrechtingen

Die Fotofreunde Herbrechtingen haben sich 2023 für ihre jährliche Fotoausstellung ein besonders tierisches Thema einfallen lassen.

Der kreative Fotoclub an der Brenz lädt herzlich zur Fotoausstellung einfach TIERISCH ein. Die Ausstellung wird vom 07. Oktober bis 15. Dezember 2023 im Foyer und der Stadtbücherei des Kulturzentrums Kloster zu sehen sein.

Lassen Sie sich überraschen, mit welcher Kreativität die Fotografen dieses einfach tierische Thema umgesetzt haben und welche tierischen Begegnungen auf Sie warten.

Die **Vernissage** der Fotoausstellung einfach TIERISCH findet am **Samstag, 07. Oktober 2023, 11.00 Uhr, im Kulturzentrum Kloster Herbrechtingen** statt.

Herzliche Einladung zum Sektempfang und zum Plaudern mit den Fotografen über Ihre einfach tierischen Ideen!

Alle näheren Infos zur Fotoausstellung und die Öffnungszeiten finden Sie unter www.fotofreunde-herbrechtingen.de



(Foto: „Gegen den Strich“ von Sabine Eisele)



Landfrauenverein Herbrechtingen Alb

„1816 – Jahr ohne Sommer“ | Kinomobil

Freitag, 06. Oktober 2023

Einlass: 19.00 Uhr, Beginn: 20.00 Uhr

Vereinszimmer, Flügelstraße 9, 89547 Heuchlingen
Endloser Regen, Unwetter, Überschwemmungen – das Jahr 1816 war das „Jahr ohne Sommer“. Die Menschen des 19. Jahrhunderts konnten sich diese anhaltende Kälte nicht erklären. Viele hielten das schlechte Wetter für eine Strafe Gottes und prophezeiten den bevorstehenden Weltuntergang. (Zeit-Zeichen)

Eintrittspreis: 5,00 Euro

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

„Functional Training“ (10x)

Dienstag, 10. Oktober 2023, 19.00 Uhr, im Vereinszimmer Lindenhalle in Dettingen und online.

Functional Training verbessert effektiv die Gesamt-Performance Ihres Körpers mit dem Ziel, Koordination, Geschwindigkeit, Schnellkraft, Maximalkraft, Kraftausdauer und Flexibilität zu optimieren. Bitte Matte, Handtuch und Getränk mitbringen.

Leitung: Uschi Häberle

Anmeldung: Sonja Winkler, Tel. 07324/5647

30,00 Euro Mitglieder, 45,00 Euro Nichtmitglieder

„Zwei links – zwei rechts“

Donnerstag, 12. Oktober 2023, ab 19.30 Uhr, im Schulhaus in Heuchlingen

In der Gruppe macht Handarbeit Spaß. Gegenseitig zeigen, erklären und lernen wir das Handarbeiten.

LandFrauenkalender 2024

Bestellung bis 23. Oktober 2023 bei Bärbel Häberle, Tel. 0157/73997176 oder E-Mail: baerbelhaeberle64@gmail.com auch bei der gesamten Vorstandschaft, natürlich auch mündlich. Telefonnummern und E-Mailadressen sind im Programm abgedruckt.

LandFrauen Café

Freitag, 20. Oktober 2023, 14.00 Uhr, im Schulhaus in Heuchlingen.

Treffen, um bei Kaffee und Kuchen miteinander zu schwätzen.

Bitte Kaffeegedeck und Glas mitbringen.

Über Kuchenspenden würden wir uns freuen.

Gerne bei Christa Weippert, Tel. 07324/3767 melden.

Sozialverband

VdK VdK

Ortsverband Bolheim

Einladung 21. Oktober 2023

Der VdK Kreisverband Heidenheim lädt seine Mitglieder zum Kreisinformationsnachmittag am 21. Oktober 2023, nach Hermingen ein. Beginn 14.00 Uhr in der Güssenhalle. Es wird ein interessantes Programm geben. Sowie auch einen Vortrag „Medizinische Versorgung und Pflege“ Siegfried Staiger Landesverbandsschatzmeister Sozialverband VdK Landesverband Baden-Württemberg. Der Kreisverband stellt einen Bustransfer zur Verfügung.

Die Abfahrtszeit in Bolheim an der Bushaltestelle: Rathaus 13.15 Uhr.

Anmeldung noch möglich bis Sonntag, 08. Oktober 2023, bei Maria Rühle, Tel. 07324/6722

Wir freuen uns auf ihre Teilnahme.



**Hunde bitte
an der Leine
halten!**



TSV Herbrechtingen

Telefon 5520

info@tsv-herbrechtingen.de | www.tsv-herbrechtingen.de

Montag

Dienstag und Donnerstag

17.00 – 19.00 Uhr

09.00 – 11.00 Uhr



Abt. Fußball



Spielgemeinschaft Herbrechtingen/Bolheim

SGM Herbrechtingen/Bolheim – Spfr Fleinheim 0:1 (0:0)

In einem spannungsgeladenen Match tasteten sich beide Mannschaften am Anfang des Spiels noch vorsichtig ab. Die erste Viertelstunde gestaltete sich dadurch etwas zäh.

Nach 18 gespielten Minuten und einem Eckball ergriff Fleinheim die erste Torchance des Spiels, jedoch blieb der Abschluss zu harmlos. Danach hatten die Gäste zwar mehr Ballbesitz, konnten aber keine zwingenden Torchancen kreieren. In der 24. Minute bot sich unserer SGM die erste Gelegenheit durch Koesler, dessen Schuss der Torwart knapp am linken Pfosten vorbei lenken konnte.

Im Anschluss passierte nichts nennenswertes mehr und so ging man mit einem 0:0 in die Halbzeit.

Unsere Mannschaft startete energisch aus der Halbzeitpause. In der 58. Minute wurde eine scharfe Hereingabe von K.Fust vom Torwart abermals pariert.

In der 60. Minute zeigte H. Honold eine starke Parade nach einem Eckball. Zunächst wurde der Ball geklärt, doch dann gab es einen gefährlichen Abschluss kurz vor dem Strafraum. Dieser konnte ebenfalls von unserem Goalie geklärt werden. Nach einer Flanke aus dem rechten Halbfeld gingen die Sportfreunde aus Fleinheim mit 0:1 in Führung. Der Ball schwebte gefährlich lange in der Luft und konnte nicht energisch genug verteidigt werden. Der drauffolgende Kopfball landete im Netz.

Die SGM warf zum Schluss nochmal alles nach vorne, aber leider ohne Erfolg. Die Schlussoffensive stellte der gegnerischen Abwehrreihe leider keine ernsthafte Bedrohung dar. Allerdings wäre ein Unentschieden durchaus möglich gewesen. Nächste Woche gegen den AC Milan wird erneut angegriffen.

Es spielten: Honold, Prem, Trittler, Paraskevoudis, Vosseler, Geiger, Auer, Alexandris, Akin, Hahn, Koesler, Häberle, Fust, Schwegler, Gerstner, Tekcan

Reserve:

SGM Herbrechtingen/Bolheim – SF Fleinheim 3:4 (1:4)

Aufgrund einer schwachen ersten Hälfte ging das Spiel gegen die SF Fleinheim mit 3:4 verloren.

Die Gäste waren von Beginn an die bessere Mannschaft und nutzen die Unachtsamkeiten in der SGM – Defensive gnadenlos aus. So stand es bis zur Mitte der ersten Halbzeit bereits 0:3. Erst jetzt bekam man etwas mehr Zugriff aufs Spiel und wurde mit dem Anschlusstreffer belohnt (Torschütze: Witsch). Leider musste noch vor der Pause der vierte Gegentreffer hingenommen werden.

Im zweiten Durchgang traf Mansel nach einer Stunde Spielzeit zum 2:4. Die Gäste konnten die sich nun bietenden Räume nicht konsequent zu weiteren Toren nutzen, so blieb es bis zuletzt spannend. Laubmeier konnte kurz vor dem Ende sogar noch auf 3:4 verkürzen, zu mehr reichte es aber nicht mehr.

Es spielten: Erpel, Huber, Ziegler Michael, Westhauser, Martin, Banzhaf, Linsmeier, Speier, Witsch (1), Laubmeier (1), Neidlein, Kling, Honold, Mansel (1), Ziegler Marc, Krempel

Am nächsten Sonntag, 08.10.2023, ist unsere SGM auswärts beim AC Milan zu Gast. Anpfiff der ersten Mannschaft ist um 15.00 Uhr. Unsere Reserve spielt um 13.00 Uhr.

Reserve Bericht vom 24.09.2023 auswärts beim ASV Heidenheim:

ASV Heidenheim –

SGM Herbrechtingen/Bolheim

2:2 (1:0)

Beim ASV Heidenheim reichte es im zweiten Punktspiel nur zu einem Punkt, was angesichts des Spielverlaufes zu wenig war. Nach einer ausgeglichenen Anfangsphase bestimmte die SGM mit zunehmender Spieldauer das Geschehen und hätte zwingend in Führung gehen müssen. Insbesondere in der Viertelstunde vor der Pause blieben zahlreiche Topchancen ungenutzt. Mit einem der wenigen Gegenangriffe traf dann aber der Gastgeber zur Halbzeitführung.

Der zweite Spielabschnitt war deutlich zerfahrener und umkämpfter, so gab es kaum noch zwingende Torchancen. Erst als in der Schlussviertelstunde der Druck erhöht wurde, glückte Ziegler aus. Kurz vor dem Ende trafen beide Teams noch je einmal (Speier zum 2:2).

Es spielten: Erpel, Dobrick, Banzhaf, Ziegler Michael (1), Honold, Martin, Huber, Speier (1), Tekcan, Linsmeier, Martinez, Ohorn, Krempel, Mansel, Westhauser



Abt. Laufftreff

www.laufftreff-herbrechtingen.de

Umstellung der Trainingszeiten beim Laufftreff

Seit Oktober werden auch dieses Jahr die Trainingszeiten beim Laufftreff wieder umgestellt. Wir treffen uns bis einschl. März 2023 jeweils dienstags und donnerstags um 9.00 Uhr und samstags um 15.00 Uhr auf dem Hallenbad-Parkplatz in Herbrechtingen zum gemeinsamen Training.

Über eine rege Beteiligung würden wir uns sehr freuen.



Abt. Ringen

<https://tsv-ringen.net>

Landesklasse

TSV Herbrechtingen II – KSV Neckarweihingen II 8:26

Für die eher als „verstärkte Jugendstaffel“ angetretene TSV-Zweite standen deren reale Erfolgsaussichten vorab schon gegen die vergleichsweise erfahrenen Ludwigsburger Vorstadtringer auf einem sehr schmalen Brett. Einige attraktive Begegnungen waren dennoch zu betrachten, obzwar sich die TSV'ler am Ende deutlich geschlagen geben mussten.

Bis 57 kg Fr: kampfloser Sieger Nick Mühleib (N / 0:4); bis 130 kg gr-röm: der 15-jährige Simon Stocker (TSV) musste dem Gästeerfahrungsträger Tobias Ulamec (N) den Schultersieg überlassen (0:8); bis 61 kg gr-röm: Vladyslav Levchuk (TSV) Schultersieger bei 17:0-Führung über Matti Weber (4:8); Bis 98 kg gr-röm: Christoph Krämer (TSV) Schultersieger beim Stand von 11:2 über Lukas Pfeifer (8:8); bis 66 kg Frst: Torben Strobl (TSV) Schulterniederlage gegen Nazarii Bessonov (8:12); 86 kg Frst: den attraktivsten Kampf lieferten sich Harib Mekhtiiiev (TSV) und der Jugend-DM 4. Tom Ulamec (N). Nach 6 Min. waren 47 Wertungspunkte gefallen, wonach der talentierte TSV-Ukrainer seinem Gegner einen 20:27-Punktsieg überlassen musste (8:14); bis 71 kg gr-röm: Semi Karagöz (TSV) Schulterniederlage nach gutem Beginn gegen Nils

Weber (8:18); bis 80 kg gr-röm: Dorde Graovac (TSV) 6:21-Technikniederlage gegen Sascha Giese (8:22); bis 75 kg Frst: Emir Kosan (TSV) Kampfaufgabe durch Überschreitung der Verletzungszeit beim Stand von 10:23 gegen Marcel Bisupek (Endstand: 8:26).

Jugendliga Bezirk III

Mit 2 Siegen über den Nachwuchs des KSV Aalen 05 und 2 Niederlagen gegen den letztjährigen Bezirksmeister, die heuer wieder top-ambitionierte KG Dewangen/Fachsenfeld, ging der TSV-Nachwuchs mit einer nicht unbedingt erwarteten guten, ausgeglichenen Bilanz aus ihrem Doppelkampftag.

TSV Herbrechtingen – KSV Aalen 05 16:11

Freistilkampf: Für die TSV-Jgd punkteten: bis 32 kg Raphael Beck (4 / Schultersieg), bis 36 kg Samuel Dell'Aquila (4 / Schultersieg), Jürgen Renner (4) und Finn Buchmann (bis 55 kg / Schultersieg). Weiter standen im Team: bis 40 kg Kaira Kruse, bis 50 kg Jessica Schäffer und bis 76 kg Tim Schäffer.

TSV Herbrechtingen – KSV Aalen 05 16:9

Gr.röm. Kampf: Für die TSV punktete bis 32 kg Raphael Beck (4 / Schultersieg), bis 45 kg Kaira Kruse (4), bis 50 kg Jürgen Renner (4 / Schultersieg) und bis 55 kg Finn Buchmann (4 / Schultersieg). Weiter standen im Team bis 36 kg Samuel Dell'Aquila (15:17-Punktniederlage und bis 76 kg Tim Schäffer (Schulterniederlage in der 2. Runde beim Stand von 2:3 bei offenem Kampfverlauf).

KG Dewangen/Fachsenfeld – TSV Herbrechtingen 24:9

Die favorisierte KG hatte mit ihren Württembergischen Spitzennachwuchsringern Bennet Mahler und Timo Holl schon mal vorteilhafte Siegaranten in ihren Reihen und waren auch insgesamt besser besetzt.

Freistilkampf: Für die TSV-Jgd punkteten: bis 32 kg Raphael Beck (1 / 14:12-Punktsieg), bis 36 kg Samuel Dell'Aquila (4) und Finn Buchmann (bis 55 kg / Schultersieg). Weiter standen im Team: bis 40 kg Kaira Kruse (Schultersieg, jedoch Übergewicht), bis 45 kg Jürgen Renner, bis 50 kg Jessica Schäffer und bis 76 kg Tim Schäffer.

KG Dewangen/Fachsenfeld – TSV Herbrechtingen 19:10

Gr.röm. Kampf: Für die TSV punktete bis 36 kg Samuel Dell'Aquila (4 / 22:6-Techniksieg), bis 45 kg Jessica Schäffer (2 / 6:1-Punktsieg) und bis 55 kg Finn Buchmann (4 / Schultersieg). Weiter standen im Team bis 32 kg Raphael Beck (3:4-Punktniederlage), bis 40 kg Kaira Kruse, bis 50 kg Jürgen Renner (knappe 1:4-Punktniederlage gegen den Württ. Meister Timo Holl) und bis 76 kg Tim Schäffer.

Vorschau



Freitag, 06.10.2023
Bibrishalle-MZH
Herbrechtingen
Beginn: 21.00 Uhr

TSV Ehningen

19.00 Uhr: TSV II - TSV Ehningen II

Am heutigen Freitag, 06. Oktober 2023, empfängt die TSV in der Bibris-Mehrzweckhalle um 21.00 Uhr den TSV Ehningen zu einer sicherlich spannenden Oberliga-Auseinandersetzung.

Zuletzt hatten sich die Ereignisse rund um die TSV überstürzt und so steht man gegen die Schönbacher voll unter Zugzwang. Die TSV-Ringer benötigen nun von ihrem Anhang gerade in der momentan kritischen Phase jegliche moralische Unterstützung von außen.

Im Vorkampf trifft die TSV II ab 19.00 Uhr ebenfalls auf den TSV Ehningen II. Auch hier geht es um wichtige Punkte gegen den drohenden Abstieg.



Abt. Volleyball

Heimspieltag der Herren 2

Mit einem direkten Aufeinandertreffen der beiden Herrenmannschaften beginnt die Saison für die SG Volley Alb Brenztal in der Landesliga gleich sehr spannend.

Nachdem die Herren 2 in der vergangenen Saison den Aufstieg perfekt machen konnte, gelang es den Herren 1 nicht, die Spielklasse zu halten und das Team um die Trainer Stefan Mau und Steffen Schober musste in die Landesliga absteigen. Dass nun beide Teams in derselben Klasse spielen ist alles andere als optimal, weil nun keine Spieler zwischen den Mannschaften wechseln können. Das Ziel aus Sicht der SG für die Saison ist klar – ein Team soll aufsteigen, während das andere den Klassenerhalt schaffen muss. Die Aufteilung zeigt in beiden Mannschaften eine gute Mischung aus jungen Talenten und erfahrenen Spielern, weshalb auch das direkte Aufeinandertreffen am ersten Spieltag der Saison bereits ein Highlight werden wird. Auch wenn man zusammen trainiert und eine gute Gemeinschaft hat, werden beide Mannschaften voll aufspielen und keine Punkte am grünen Tisch verschieben. So freut sich auch Volker Andritschke, Trainer bei H2 auf das Aufeinandertreffen: „auch wir haben ein starkes Team an dem H1 erstmal vorbei muss, um die Aufstiegsambitionen zu untermauern. In Trainingsspielen hatten sie die besseren Karten, aber da waren wir auch nicht vollzählig – es wird auf jeden Fall ein spannendes Spiel!“

Das Aufeinandertreffen startet am **Sonntag, 08.10.2023, um 14.00 Uhr**, in der **Bibris-Mehrzweckhalle** – Heimrecht haben die Herren 2, die im Anschluss auch noch gegen die TSV Laupheim spielen. Für Verpflegung ist natürlich gesorgt.



Sportverein Bissingen e.V.
www.sv-bissingen.de



Abt. Fußball

Ergebnisse

Aktive

SGM Niederstotzingen / Rammingen II – SV Bissingen 0:3

Im ersten vorgezogenen Punktspiel der Saison fand unsere Mannschaft wieder in die Erfolgsspur zurück. Die Gastgeber waren in der ersten Hälfte das gefährlichere Team. Nur aufgrund ihrer Abschlusschwächen war der SVB nicht mit ein bis zwei Toren zur Halbzeit im Hintertreffen. Nach dem Seitenwechsel zeigte sich der SVB deutlich verbessert und der auffällige Marco Benz erzielte überlegen das 0:1 (52.). Das Tor zum 0:2 (77.) von Philip Dörflinger war so etwas wie der Vorentscheid. Den Endstand schoss erneut Marco Benz, der zum 0:3 (86.) einnetzte. Der SVB sollte sich in den nächsten Wochen deutlich stabiler zeigen und unnötige Fehler abstellen, denn es gibt Tabellengegner, die solche Nachlässigkeiten für sich nutzen.

Es spielten: Julian Fronk, Jacob Hiller, Andreas Jungnickel, Michael Buck, Marc Kling, Philip Dörflinger, Thomas Dörflinger, Daniel Hahn, Dominik Blaich, Hendrik Kräft, Marco Benz, Timo Weit, Daniel Blaich, Sven Zimmermann, Cem Esin (ET)

Vorschau

Kreisliga B

Sonntag, 07. Oktober 2023, 15.00 Uhr
SV Bissingen – SGM Auernheim / Neresheim
Reserve: 13.00 Uhr



Jugendfußball

Ergebnisse

B-Junioren

Kreisstaffel

Sonntag, 24. September 2023

SGM (Asselfingen) Lonetal* – SGM Bernstadt* 4:1

Nach dem gelungenen Saisonauftakt vergangene Woche, durften wir zum ersten Heimspiel die SG Bernstadt begrüßen. Wir machten da weiter, wo wir letzte Woche aufgehört hatten. Von Anfang an übten wir Druck auf den Gegner und ließen sie nicht in ihr Spiel kommen. Leider konnten wir in der Anfangszeit unsere besten Chancen nicht nutzen und so musste es kommen, wie es meistens kommt. Ein langer Ball des Gegners und Unachtsamkeit unserer Hintermannschaft führte zum 1:0 für die Bernstadter. Unbeeindruckt von der frühen Führung, spielten wir unser Spiel geduldig und druckvoll weiter. Jedoch wollte der Ball einfach nicht ins Tor und so ging es mit dem knappen Ergebnis in die Halbzeit. Nach der Halbzeit machten wir einfach immer weiter. Endlich durften auch wir jubeln. Nach einem schönen Pass von Tom verwandelte Lucien in der 43. Min. den Ball im Gehäuse. Danach wurde das Spiel etwas ruppiger und der Gegner versuchte mit Fouls unseren Spielfluss zu bremsen. Jedoch ohne Erfolg. Eine Ecke in der 55 Min. von Max, drosch Luis in die Maschen und brachte uns die verdiente 2:1-Führung. Beflügelt von der Führung, ließen wir Ball und Gegner keinen Zentimeter mehr Raum. Wiederrum eine Ecke, welche Luis diesmal direkt verwandelte, brachte in der 63 Min. das 3:1. Der durch eine rote Karte dezimierte Gegner kam nicht mehr ins Spiel. Und so fiel in der 77 Min., nach einem schönen Konter über Daniel, der 4:1-Endstand durch Felix.

Es spielten: Johannes, Daniel, Johann, Henri, Max, Tom, Kevin B., Tobias, Luca, Marco, Lucien, Luis, Felix, Kevin S

Kreisstaffel

Sonntag, 01. Oktober 2023
TSV Blaustein II – SGM (Asselfingen) Lonetal* 2:6

C-Junioren

Kreisstaffel

Samstag, 30. September 2023
SGM (Spf. Rammingen) Lonetal – SGM (SV Thalfingen) Elchingen I 0:3

D-Junioren

Kreisstaffel

Samstag, 30. September 2023
SGM Hermaringen / Sontheim II – SGM TSV Niederstotzingen Lonetal I 1:9

Samstag, 30. September 2023
SGM TSV Niederstotzingen Lonetal II – SGM TSV Bartholomä / SV Lautern II 5:5

Vorschau

B-Junioren

Kreisstaffel

Sonntag, 08. Oktober 2023, 10.00 Uhr
SGM (Asselfingen) Lonetal* – FC Burlafingen

C-Junioren

Kreisstaffel

Samstag, 07. Oktober 2023, 14.30 Uhr
VFL Ulm/Neu-Ulm I – SGM (Spf. Rammingen) Lonetal

D-Junioren

Kreisstaffel

Samstag, 07. Oktober 2023, 11.45 Uhr
SV Mergelstetten II – SGM TSV Niederstotzingen Lonetal II

Bezirkspokal

Dienstag, 10. Oktober 2023, 18.00 Uhr
SGM TSV Niederstotzingen Lonetal I – TSG Schnaitheim I



Sportverein Bolheim

Im Ried 1, Tel./Fax 983472
montags von 15.00 – 19.00 Uhr
www.sv-bolheim.de | geschaefsstelle@svbolheim.de



Abt. Tennis

Gelungener Saisonabschluss

Bei herrlichem Wetter konnten wir einen gelungenen Saisonabschluss mit integriertem Seniorennachmittag feiern. Schon um 10.00 Uhr waren viele Mitglieder auf der Anlage und fieberten der ersten Auslosung für die Doppel- und Mixed-Paarungen entgegen.

Um die Mittagszeit gab es leckere Weißwürste mit Brezeln und wer wollte das dazugehörige Weißbier.

Nach dem Essen wurde eifrig weitergespielt. Vor allem die jüngeren Tennisspieler waren nicht zu bremsen und wollten nicht mehr aufhören.

Sehr gut kamen auch die selbstgebackenen Kuchen bei den Mitgliedern an.

Zum Abschluss wurde spontan noch gegrillt mit Nudelsalat und man ließ es sich bei diversen Getränken gutgehen.

Vielen Dank an alle, die aktiv am Gelingen unseres Saisonabschlusses mitgewirkt haben.

Es war ein toller Tennistag mit einem harmonischen Abschluss.

Jugendtraining

Da das Wetter noch einige Zeit recht gut sein soll, werden wir das Training bis zum 20. Oktober 2023 durchführen.



TREIB SPORT
IM ÖRTLICHEN VEREIN!



Kreisabfallwirtschaftsbetrieb Heidenheim

Was tun mit dem Herbstlaub?

Kreisabfallwirtschaftsbetrieb gibt Tipps

Im Herbst stellt sich die Frage: wohin mit dem Laub?

Ebenso wie im Wald kann Laub unter Sträuchern und Bäumen liegen bleiben. Sorgt doch eine Laubschicht dafür, dass der Boden mit wertvollen organischen Substanzen und Nährstoffen angereichert wird, wodurch wiederum das Bodenleben aktiviert wird. Wertvolle Bodenlebewesen werden mit dem Laub „gefüttert“ und die Blätter im Lauf der Zeit zersetzt. Auch bietet eine solche Laubschicht so manchen Tieren Schutz im Winter. Die Laubschicht darf durchaus bis zu zehn Zentimeter dick sein und kann ein wenig in den Boden eingearbeitet werden. Ansonsten lässt sich das Laub auch mit etwas Erde beschweren, damit es an trockenen und windigen Wintertagen nicht durch den Garten weht.

Laub, das auf den Rasen fällt, kann vorab auch mit dem Rasenmäher zerkleinert werden. Mit anderen Materialien vermischt, kann man es dann auf den Kompost werfen. Das Laub verrottet so schneller. Fallen große Mengen an Laub an, kann auch reiner Laubkompost eingesetzt werden, um Moorbeetpflanzen wie Azaleen oder Rhododendren zu düngen, die saure Böden bevorzugen. Mit dieser Art der Laubverwertung können natürlich auch abgeräumte Gemüse- und Blumenbeete sowie der Boden unter Gebüsch, Hecken, Stauden und Bäumen mit organischem Material versorgt und nutzbringend verwertet werden. Die Blätterdecke schützt den Boden zudem vor Austrocknung und sorgt dafür, dass dieser über den Winter gut gart, sich eine stabile Bodenstruktur bildet und somit der Wasserhaushalt, also die Fähigkeit Wasser zu speichern, des Bodens verbessert.

Die im Herbst gesammelten Laubmengen können aber auch im Frühjahr mit stickstoffreichen Materialien wie Rasenschnitt gemischt werden, wodurch ein guter Humus erzeugt und zugleich der Verrottungsprozess beschleunigt wird. Beachtet werden sollte aber, dass nicht nur Rasen, sondern auch immergrüne und niedrige Pflanzen keine Laubdecke vertragen. Leiden sie doch dadurch unter Lichtmangel und beginnen zu faulen.

Was tun, wenn auf dem eigenen Grundstück nicht kompostiert werden kann? Für kleinere Laubmengen kann die Biotonne genutzt werden. Größere Laubmengen (PKW-Anhänger) können darüber hinaus im Entsorgungszentrum in Mergelstetten gegen eine geringe Gebühr abgegeben werden.

Der Kreisabfallwirtschaftsbetrieb informiert:

Biotonne wieder 14-tägig

Die Biotonne wird kreisweit wieder 14-tägig geleert. Die aktuellen Termine sind im jeweiligen Sammelterminkalender und auf den Internetseiten des Kreisabfallwirtschaftsbetriebes unter www.abfall-hdh.de zu finden.

Einmal mehr appelliert der Kreisabfallwirtschaftsbetrieb in diesem Zusammenhang an die Bürger, Bioabfälle nicht in sogenannte verrottbare und kompostierbare Bio-Plastiktüten zu füllen. Grund: Solche Bio-Plastiktüten oder Biobeutel aus Stärke können im Biokompostwerk nicht schnell genug zersetzt werden. Der Bioabfall verbleibt in der Rottehalle des Kompostwerks nur etwa zwölf Wochen. Und in dieser kurzen Zeit verrotten die Kunststoffteile der angeblich abbaubaren Kunststoff-Tüten nicht.

Hinzu kommt, dass diese Bio-Plastiktüten auch nicht von herkömmlichen Plastiktüten zu unterscheiden sind, wenn sie aus

dem Müllfahrzeug im Biokompostwerk abgekippt werden. Stattdessen vermindern diese Tüten die Qualität des Endprodukts Kompost, wenn sie nicht als Fremdstoffe mühevoll aussortiert und dann als Restmüll verbrannt werden. Deshalb gilt es, ausschließlich Papiertüten für Bioabfälle zu verwenden. Dabei tut's ebenso eine ausgediente Papiertüte beispielsweise vom Bäcker. Oder aber man schlägt die Bioabfälle einfach in altes Zeitungspapier ein.

Noch weniger haben natürlich Restmüll wie Plastikteile, Batterien, Alufolien oder gar Windeln in der Biotonne etwas zu suchen. Stattdessen gehören ausschließlich organische Abfälle wie Küchenabfälle, Pflanzenreste oder Knüllpapier in die Biotonne.

Übrigens ist es hilfreich, feuchte Bioabfälle in Zeitungspapier oder Papiertüten zu packen. So kann etwa der Ablage von Fliegeniern vorgebeugt und Madenbefall erschwert werden. Für eine gute Belüftung helfen auch Zwischenschichten mit kleinen Zweigen und Ästen oder geknülltes Zeitungspapier.

Alles Gute.



Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg

docdirekt: Die sichere Online-Sprechstunde für alle gesetzlich Versicherten

Ob von zu Hause, bei der Arbeit oder auf Reisen – bei docdirekt bekommen Sie von Montag bis Freitag zwischen 9.00 und 19.00 Uhr schnelle ärztliche Hilfe. Der Service ist über drei Wege erreichbar: Über die docdirekt-App, die Webseite docdirekt.de oder telefonisch unter der Tel. 116117. Nach Angabe der Personalien und Krankheitssymptome kann in der Regel noch am gleichen Tag ein Online-Arzttermin vereinbart werden. Der Tele-Arzt oder die Tele-Ärztin meldet sich zum vereinbarten Zeitpunkt und behandelt direkt über Videotelefonie.

docdirekt ist für gesetzlich Krankenversicherte kostenfrei. Die Beratung erfolgt ausschließlich durch erfahrene niedergelassene Haus- und Kinderärzt*innen. Organisiert wird dieser Service von der Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW). Weitere Informationen zur Online-Sprechstunde finden Sie auf der Webseite www.docdirekt.de



Landkreis Heidenheim

Wochenendtouren auf dem Albschäferweg

Ein Kurzurlaub mit Naturerlebnis, Geschichte und Kulinarik

Der Albschäferweg in der Heidenheimer Brenzregion ist mit seiner spannenden Kulturgeschichte, den beeindruckenden Felsformationen und malerischen Tälern bei Wanderern immer beliebter. Deshalb haben ihn die Leser des „Wandermagazins“ im Jahr 2022 zu Deutschlands schönstem Wanderweg in der Kategorie „Mehrtagestouren“ gewählt.

Seinen Namen verdankt der Albschäferweg, der im UNESCO Geopark Schwäbische Alb liegt, den Schäfern, die die idyllische Landschaft mit ihren Wacholderheiden pflegen und den Weg zu einem Erlebnis für Jung und Alt werden lassen.

Noch heute gibt es in der Heidenheimer Brenzregion rund ein Dutzend hauptberufliche Hüteschäfer und -schäferinnen, die ihren Lebensunterhalt damit bestreiten.

Wer den 158 Kilometer langen Albschäferweg bewandert, findet viel Abwechslung. Es geht über Weideflächen mit friedlich grasenden Schafen, vorbei an Schafhöfen und Schäferstelen, es finden sich Höhlen, bizarre Felsformationen, ein Meteoritenkrater oder Burgen und Schlösser.

Dabei muss der Albschäferweg nicht im Ganzen absolviert werden. Solange das Wetter im Herbst noch schön ist, bieten spezielle Wochenendtouren die Möglichkeit, den Albschäferweg mit zwei bis drei Wandertagen kennenzulernen. Die erlebnisreichen Strecken von 29 bis 44 Kilometer liegen auf dem Albuch, auf der Gerstetter Alb, führen übers Härtsfeld oder durch das Brenz- und Lonetal. Sie sind gespickt mit urgeschichtlichen Besonderheiten, darunter die Meteoritenkraterregion Steinheim, das Urmeer-Erlebnis Gerstetten, die Charlottenhöhle in Hürben oder die türkisblauen Brenzquelle in Königsbronn.

Und was wäre solch eine Tour ohne Übernachtung in einem urigen Schäferwagen, einem Landgasthof oder einem Hotel? Die Übernachtungen auf den Wochenendtouren können direkt bei den Unterkünften angefragt werden, die auf Nachfrage auch einen Gepäcktransport anbieten. Für alle, die ein „Rundum-sorglos-Paket“ suchen, bietet sich auch die Buchung einer Pauschale mit Unterkunft und Transport bei einem Reiseunternehmen an.



Auf www.albschaeferweg.de können die Wochenendtouren samt genauer Beschreibung und GPS-Daten heruntergeladen werden. Auch Unterkunftsvorschläge und Anbieter von Pauschalen finden sich dort. Prospekte, Kartenmaterial oder ein Wanderführer zum Albschäferweg können beim Landratsamt Heidenheim unter Tel. 07321/321-2593 oder E-Mail: info@heidenheimer-brenzregion.de bestellt werden.

 **Umweltstation mooseum**
mooseum Bildung – Umwelt – Kultur
Forum Schwäbisches Donautal

Veranstaltungen der Umweltstation mooseum und Partnern im Oktober 2023

Dauerausstellung und Café jeden Sonntag von 13.00 – 17.00 Uhr geöffnet!

Donnerstag, 12. Oktober 2023, 18.00 bis 21.00 Uhr Seifensieden im Kaltverfahren

Leitung: Cornelia Stiefel
(gepr. Kräuter- und Naturpädagogin)
Treffpunkt: Umweltstation mooseum
Kosten: 35,00 Euro/Person (zzgl. 12,00 Euro Material)

**Sonntag, 22. Oktober 2023, ab 14.00 Uhr
Aufspiel'n beim Wirt**
Treffpunkt: Umweltstation mooseum

**Sonntag, 05. November 2023, 13.00 bis 19.00 Uhr
Winterleuchten**
Treffpunkt: Umweltstation mooseum
Kosten: keine

Info/Anmeldung: www.mooseum.net, Tel. 07325/952583

Sozialverband
VdK Sozialverband VdK

Der Ortsverband informiert: Anspruch auf Pflegezeit

Das Pflegezeitgesetz von 2015 soll Beschäftigten ermöglichen, Job und Pflege besser miteinander zu vereinbaren. Bei einem akuten Pflegefall können sich Angehörige kurzfristig von der Arbeit freistellen lassen. Sie haben das Recht, sich bis zu zehn Tage bezahlt freizunehmen, um die Pflege eines nahen Angehörigen zu organisieren. Das ist beispielsweise dann der Fall, wenn plötzlich ein Pflegefall eintritt. Das Recht auf Freistellung gilt gegenüber allen Arbeitgebern und ist unabhängig von der Größe des Unternehmens. Als „nahe Angehörige“ gelten nicht nur Eltern, Großeltern und Ehepartner, sondern auch nichteheliche Lebenspartner, Schwager, die Stief- und die Schwiegereltern. Besteht kein Anspruch auf Entgeltfortzahlung durch den Arbeitgeber, kann bei der Pflegekasse der pflegebedürftigen Person Pflegeunterstützungsgeld beantragt werden. Die voraussichtliche Pflegebedürftigkeit des Angehörigen wird mit ärztlichem Attest nachgewiesen. Ab 2024 kann die Freistellung jährlich beantragt werden.

Bei Streit mit Kranken- und Pflegekassen oder anderen sozialrechtlichen Streitfällen können VdK-Mitglieder Sozialrechtsschutz erhalten.

BSVW  **Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V.**

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon, ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.

Termine:

11. Oktober 2023 um 19.00 Uhr
Thema: E-Rezept und Patientenakte
Frau Iris Bush, Leiterin der Kundenbetreuung der AOK
15. November 2023 um 19.00 Uhr
Thema: Augenerkrankung Retinitis Pigmentosa
Herr Dr. David Merle von der Universitätsaugenklinik Tübingen

Zeit: Von 19.00 bis 20.30 Uhr
BSV Württemberg e.V. lädt Sie zu einem geplanten Zoom-Meeting ein.
Meeting-ID: 854 0624 0815
Kenncode: 300683
Schnelleinwahl mobil
Tel. 069/71049922, 85406240815 Deutschland
Tel. 069/38079883, 85406240815 Deutschland

Einwahl nach Standort (Festnetz)
Tel. 069 7104 9922 Deutschland
Tel. 069 3807 9883 Deutschland

Meeting-ID: 854 0624 0815

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Tel.0711/21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de, an. Sie erhalten dann vor der Veranstaltung den Link zur Zoomkonferenz.

BSV Württemberg e.V., Lange Str. 3, 70173 Stuttgart,
<https://www.bsv-wuerttemberg.de/>

VIEL NEUES BEI DEN „FREUNDEN“

Eigentlich wollten Inge Grein-Feil und Sigggi Feil, die Gründer der Aktion „Freunde schaffen Freude e.V.“, seit 1984 im Voll-einsatz, im Jahr 2000 kürzertreten und die Leitung der Geschäftsstelle in jüngere Hände übergeben. Doch dann brems-te Corona das Vorhaben weitgehend aus.

Das ARCHE-Büro konnten sie gerade noch Anfang 2020 mit Steffi Zengerle verantwortlich und ideal besetzen. Aufgrund der Corona bedingt reduzierten administrativen Aufgaben war Steffi Zengerle drei Jahre lang unter anderem als die Dritte im Bunde bei der Comedy-Serie „Boriss und Melissa“ für die Film- und Schneidearbeiten als Kamerafrau und für die Kabarettveranstaltungen zuständig.

Neue Geschäftsleitung

Nun konnte am vergangenen Montag Gabi Bartsch (Dischingen) als neue Geschäftsleitung für den Verein begrüßt werden. Mit ihr und ihrer umfangreichen Erfahrung in sozialen Bereichen haben die „Freunde“ großes Glück, um den Verein weiterzuführen und weiterzuentwickeln. Sie wird nach einer speziell auf die „Freunde“ ausgerichteten Einarbeitungszeit die Stelle der Geschäftsleitung von Inge Grein-Feil übernehmen. Die „Freunde“ haben sich zu einer Initiative mit einem vielseitigen soziokulturellen Aufgabenbereich entwickelt und sind in den Landkreisen Heidenheim, Altkreis Aalen und Dillingen aktiv. Daher ist der „Freunde“-Vorstand dankbar, dass Verena Ettig-Röhl als Beraterin und Coach bereits im Findungsprozess zur Seite stand. Sie wird nun auch die Einarbeitung von Gabi Bartsch beratend und als Einarbeitungscoach ehrenamtlich begleiten und konstruktives Zusammenwirken mit Steffi Zengerle, den Herz- und Zeitverschenkern und dem ehrenamtlichen ARCHE- und Treff-Team anstreben.

Nächstes Ziel Vorstandsnachfolge

Nächstes Ziel für die Aktion „Freunde schaffen Freude e.V.“ ist es, bis April 2024 – im Jahr des 40-jährigen Bestehens der Initiative – eine Vorstandsnachfolge für die Gründerin zu finden. Inge Grein-Feil und Sigggi Feil wünschen sich aus alters- und gesundheitlicher Motivation, mehr persönliche Zeit, auch für Familie, Freunde und ihre Lieblingsaufgaben – Kultur und Comedy.



(v. li.: Blumen für den Start in die Zukunft der „Freunde“ an Steffi Zengerle, Inge Grein-Feil, Gabi Bartsch, Verena Ettig-Röhl
Foto: Sigggi Feil)

Melde dich bei der Mitfahrplattform PENDLA des Landkreis Heidenheim an

60 % der täglichen Arbeitswege werden mit dem eigenen PKW zurückgelegt. Dabei bieten insbesondere wiederkehrende und gleiche Fahrten ein großes Potenzial für Fahrgemeinschaften. Sie reduzieren nicht nur das Verkehrsaufkommen und schonen somit die Umwelt, sondern schonen gleichzeitig auch noch den eigenen Geldbeutel.

Kennst du Menschen in deiner Umgebung, die denselben oder ähnlichen Weg zur Arbeit haben wie du? Finde es heraus und registriere dich kostenfrei unter <https://landkreis-heidenheim.pendla.com/de>.



Die Tracht Oifach s'chea



Sonderausstellung im
Heimatmuseum Heimbrechtingen
07. Mai bis 29. Oktober 2023
Sonn- und Feiertags 14 bis 16 Uhr

Die Tracht – oifach s'chea ...

... so heißt die neue Sonderausstellung im Heimatmuseum – wobei: „die Tracht“ gab es nicht so einfach.

Es gab die Kirchen-, die Hochzeits-, die Trauertracht, es gab das Feierabend-Häs und mehr.

Alles, was Bauer und Bäuerin um 1850 im Tagesverlauf auf der Alb trugen, dazu Schmuck und anderes Accessoire, können Sie nun im Heimat-Museum bewundern.